

Der Weg zum Herzen geht über das Ohr.

Hör! Erlebnis

64331 Weiterstadt · Darmstädter Straße 26
Telefon (06150) 136966

PALEOS GmbH
VERPUTZ- UND MALERBETRIEB
Meisterbetrieb

- Innenputz
- Außenputz
- Malerarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Tapezierarbeiten
- Altbauanierung
- Trockenbau
- Gerüstbau

Wiesenstraße 6 Telefon (061 55) 2879
64347 Griesheim Mobil (0171) 6298482

SO PERSÖNLICH WIE IHRE IMMOBILIE

schard Immobilien

Schard Immobilien e. K. · Arheiger Weg 11 · 64331 Weiterstadt
06150-1860995 · www.schard-immobilien.de

Rohm Sanitärtechnik

- Trinkwasserhygiene
- Badsanierung
- Barrierefreies Bad
- Heizung

Büro 06150 1877859 info@rohmsanitaertechnik.de
www.rohm-sanitaertechnik.de

WOCHEN-KURIER

WEITERSTADT

UNABHÄNGIGE LOKALZEITUNG FÜR DIE STADT WEITERSTADT UND STADTEILE

Samstag, 19. Oktober 2024

Ausgabe KW 42 · 27. Jahrgang



Alles gelb
Neue Post- und Packstation in Braunshardt offiziell eingeweiht...
Seite 2



Ein Lächeln muss sein
Einblicke in die ehrenamtliche Arbeit des Warenkorbs Weiterstadt...
Seite 3



Cineastischer Regen
Die 28. Auflage des Queer Filmfests Weiterstadt steht in den Startlöchern...
Seite 4



TIERHEIME HABEN EIN HERZ FÜR ALTE FREUNDE.



Lieferservice & Abholservice

JETZT NEU: App nutzen und 5 € Gutscheine erhalten - Code PIZZA

Seit 2008 für Sie da!

Restaurant DHILLON

PIZZA, PASTA, BURGER, SCHNITZEL, INDISCH

Kostenlose Lieferung bei telefonischer Bestellung
Tel. 06155/2389

Jetzt **15%** sparen unter
www.pizza-dhillon.de

Raiffeisenstraße 16 · 64347 Griesheim

GOLD- UND SCHMUCKANKAUF

M · B · EDELMETALLE

Darmstädter Straße 29
64331 Weiterstadt
Tel. 06150 - 9797883

Altgold in jeder Form
SCHMUCK · MÜNZEN ZAHNGOLD · SILBER

SOFORT BARGELD FAIR UND DISKRET

Ihre freundliche Ankaufstelle
Montag - Freitag 10-17 Uhr

Von Tirol bis Chattanooga

Weiterstädter Orchester begab sich auf musikalische Weltreise



Das voll besetzte Bürgerzentrum bot einen würdigen Rahmen für das Herbstkonzert des Symphonischen Blasorchesters der SG Weiterstadt.
Foto: Conradi

Weiterstadt (red). Das Symphonische Blasorchester der Sportgemeinde Weiterstadt präsentierte kürzlich unter dem Motto „Reisen“ sein Herbstkonzert im ausverkauften Bürgerzentrum. Das Programm startete mit dem Konzertmarsch „Transalpinia“. Im Namen steckt schon die erste Reise, von Nord nach Süd über die Tiroler Alpen. Die Melodien dieses Stücks erfassen das ganze Publikum und es wurde mitgeklatscht. Kurze Zeit später im Programm stand das zur Polka arrangierte Lied „Von Freund zu Freund“. Abteilungsleiter Timo Prenzer, der an diesem Abend auch durch das Programm führte, erläuterte die Verbindung zwischen den beiden Stücken. Wenige Wochen zuvor spielte das Orchester zusammen mit der Musikkapelle der Partnerstadt Kiens das Stück Transalpinia als gemeinsame Schlussnummer und die Musikerinnen und Musiker beider Orte fanden

an diesem Wochenende viele neue Freunde. Die emotionale Klammer wurde mit dem Werk von Louis Armstrong „What a wonderful World“ gesetzt. Auch hier heißt es im Text „I see friends shaking hands“, den die Solo-Trompete, gespielt von Patrick Weber, auch instrumental interpretierte. Daneben entführte das Orchester sein Publikum in symphonische Klangwelten. Auf Basis der bekannten Erzählungen „In 80 Tagen um die Welt“ und „Die Legende von Maracaibo“ ging es musikalisch durch alle möglichen Stilrichtungen. Zunächst immer dem Ballon folgend von England über Amerika, Indien und pünktlich nach 80 Tagen wieder zurück. Bei Maracaibo folgerichtig dann unter Wasser auf der Suche nach dem versunkenen Schiff. Nach der Pause eröffnete das Jugendorchester der Abteilung schwungvoll den zweiten Teil und sorgte mit „Rhythm

is a dancer“ von Snap sowie Medleys von Taylor Swift und Coldplay für Stimmung. Stürmisch ging es dann weiter mit dem „Fliegermarsch“ aus der Operette „Der fliegende Rittmeister“, direkt gefolgt von der berühmten Reise durch die Zeit. H.G. Wells Roman inspirierte über die Jahrzehnte zu mehreren Filmen und entsprechender Filmmusik. Die Abteilung Musik entschied sich für die Fassung aus dem Jahr 2002, „The Time Machine“, komponiert von Klaus Badelt. Der Musik konnte man Badelts zahlreiche Kooperationen mit Hans Zimmer anhören und diese dramaturgische Spannung im Klang sorgte für einen der Höhepunkte des Abends. Die beiden letzten Stück zeigten noch einmal die musikalische Vielseitigkeit des Orchesters der Sportgemeinde Weiterstadt. Unter der Leitung von Tanja und Thomas Schäfer wechselte man zum Jazz. Der komplex anmutende Name „Chattanooga Choo

Choo“, ein Stück ursprünglich aufgenommen von Glenn Miller, vertont eine Reise im Zug und entstand auch angeblich in einem solchen. Dem einen oder anderen Zuschauenden kam die Melodie des Songs in Verbindung mit Udo Lindbergs „Sonderzug nach Pankow“ bekannt vor. Das Ende der Reise folgte mit einem Hardrock-Medley der Gruppe Deep Purple. Das Publikum forderte noch zwei Zugaben ein, die das Orchester gerne erfüllte. Zunächst mit einem Medley aus den schönsten Hits von Roxette, und zum Schluss noch einmal Coldplay, diesmal zusammen mit dem Jugendorchester. Das Orchester kündigte an, im Herbst nächsten Jahres wieder mit der Veranstaltung „Symphonie Rock'n'Jazz“ anzutreten. Wer so lange nicht warten möchte findet den Weg zum Weihnachtskonzert am Dritten Advent in die katholische Kirche Weiterstadt.

WIR FEIERN KÜCHTOBER

JETZT ATTRAKTIVE-KÜCHEN-AKTIONEN BIS 31. OKTOBER 2024 SICHERN! Z.B.:

Ab 7.500 € Küchenkauf

Rösle Gutscheine über 500 € geschenkt!

Ab 7.500 € Einkaufswert schenken wir Ihnen einen Einkaufsgutschein für Rösle Produkte im Wert von 500 €!

Ab 7.500 € Einkaufswert schenken wir Ihnen einen Einkaufsgutschein für Rösle Produkte im Wert von 500 €!

Details und weitere Aktionen unter
www.heidenreichs-kuechenwelt.de

Heidenreich's KÜCHENWELT

Küchenwelt der Möbel Heidenreich GmbH
Darmstädter Str. 123, 64521 Groß-Gerau
www.heidenreichs-kuechenwelt.de
Mo-Fr: 9-19 Uhr / Sa: 9-16 Uhr

Ackerland
zu kaufen gesucht.
Philipp Mager
Telefon 061 50/51366

Ackerland zur Pacht oder zum Kauf gesucht. Wir produzieren gesunde Lebensmittel aus Ihrer Region. E-Mail: ackerlandsuche-weiterstadt@gmx.de
Tannenhof Meinhardt, Telefon 01 77/491 98 15

Fenster + Dachfenster + Reparaturen
☎ 06150-14151 · muhn.de

Gold-Silber-Ankauf
Schmuck · Markenuhren · Münzen
versilberte Bestecke · Zahngold
ANKAUF
von Gemälden, Antiquitäten,
Möbeln und Nachlässen
SOFORT BARZAHLUNG!

Antik Galerie
Darmstadt · Schulstr. 1 · ☎ 061 51/256 88

IWS RICHTER GmbH
Meisterbetrieb - Elektrotechnik - Kältetechnik

Photovoltaikanlagen zu super Preisen

Wärmepumpen
Klimaanlagen

Wir beraten Sie kompetent und KOSTENLOS

Lise-Meitner-Straße 21, 64584 Biebesheim
Telefon 06258 / 6007 · www.iws-richter.de

Knell-Mahr GmbH
Küchenstudio & Schreinerei

- Türen & Fenster
- Bodenbeläge
- Einbaumöbel
- Treppenrenovierung

64331 Weiterstadt/Gräfenhausen · Wixhäuser Straße 3
Tel. 06150 / 5 26 88 · E-Mail: buero@knell-graefenhausen.de
Bestellungen jeder Art (06150) 52604

100 Jahre Weltpartag.

Sparkassenbrief
vom 21.10. bis 15.11.2024

- **2,75 % Zinsen p. a.**
- 1 Jahr Laufzeit
- ab 2.500 Euro Anlagebetrag

Angebot freibleibend.

Sparkasse Darmstadt

Deutsches Rotes Kreuz OV Weiterstadt

Hobbykünstler-Ausstellung

Sonntag, 27. Oktober, 10 bis 17 Uhr, **Eintritt frei!**

Bürgerzentrum Weiterstadt

Über 30 Aussteller mit vielen Facetten des Kunstgewerbes

Selbstgefertigte Wohnaccessoires, Schmuck, Spielzeug und andere kreative Artikel

Torten- und Kuchentheke

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG ZUM BESTEN PREIS!

JEDE MARKE · JEDES ALTER · JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN

WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN · SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile · Robert-Bosch-Str. 4 · 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de · www.kfzankauf24.de

Im Gespräch

Bürgerversammlung am Montag

Weiterstadt (red). Die Stadt Weiterstadt lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus Weiterstadt zur Bürgerversammlung ins Bürgerzentrum ein. Diese findet statt am Montag, 21. Oktober, um 18 Uhr in der Carl-Ulrich-Straße 9-11. Zunächst begrüßt Stadtverordnetenvorsteher Manfred Dittrich die Gäste, danach steht der Tagesordnungspunkt Katastrophenschutz in Weiterstadt auf dem Programm. „Krisen und Notfälle sind so alt wie die Menschheit. Wird für diese Ausnahmesituationen keine geeignete Vorsorge getroffen, können

sich viele Herausforderungen in einer Abwärtsspirale zu größeren Problemen ausweiten“, sagt der städtische Pressesprecher Frank Hamm. In der Bürgerversammlung werde thematisch vorgestellt, in welchem Umfang Vorsorge getroffen werden könne. Hierbei liege der Fokus vor allem auf den kommunalen Maßnahmen, die im Krisenfall getroffen werden und den darauf ableitenden Empfehlungen an die Bevölkerung. Im Anschluss folgt ein Bericht des Bürgermeisters über aktuelle Themen der Stadt, dem die Bürgergespräche folgen.

Frisch und ganz in gelb

Braunshardter Poststation offiziell eingeweiht



Braunshardt (red). Die Deutsche Post hat am vergangenen Montag offiziell ihre neue Poststation in Braunshardt eingeweiht. Gabriele Schulz, Regionale Politikbeauftragte für Hessen und Unterfranken, begrüßte interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich vor Ort über die vielfältigen Angebote und Möglichkeiten der Einrichtung informieren konnten. „Diese Poststation ist ein wichtiger Schritt, um die postalische Versorgung in unserer Region zu verbessern und den Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürger gerecht zu werden“, erklärte Bürgermeister Ralf Möller im Rahmen der Eröffnungsfeier. Die neue Poststation bietet nicht nur traditionelle Postdienstleistungen, sondern auch Services wie Packstation und digitale Briefkästen. Die Einweihung bot den Besuchern die Gelegenheit, sich mit den Mitarbeitenden der Post auszutauschen und einen Einblick in die Technik zu gewinnen.

Foto: Post/Georg

Hugo und Freunde

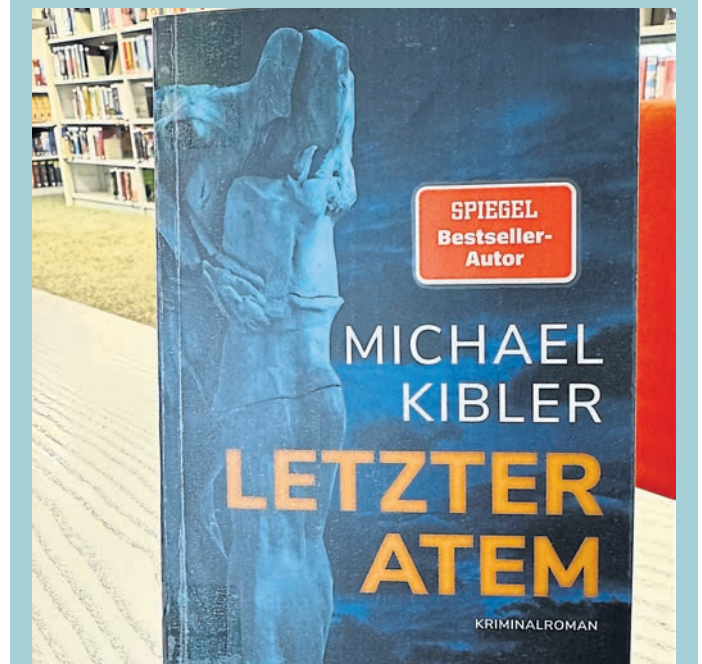
Gespenserspaß im Medienschiff

Weiterstadt (red). Am Dienstag, 29. Oktober, findet in der Stadtbücherei im Medienschiff von 17 bis 19 Uhr eine Veranstaltung für Kinder ab sechs Jahren statt, die gerne Gespenstergeschichten hören. Im schaurigen Licht werden mehrmals Geschichten mit leuchtenden Bildkarten vorgelesen. Zudem können

die Kinder im angegebenen Zeitraum spielen, basteln und malen. Passend zur Halloween-Zeit ist Verkleidung erwünscht. Die Geschichte handelt von Hugo vom Topfe, einem 963 Jahre alten Gespenst, das mit seinen Freunden eine Gespensterparty auf der Burg Hirsenberg vorbereitet. Der Eintritt ist frei.

Tipps aus der Stadtbücherei

Heute: „Letzter Atem“ von Michael Kibler (Krimi)



Das Team der Stadtbücherei im Medienschiff findet jede Woche einen neuen, spannenden Büchertipp für die Leserschaft des „Wochen-Kurier“. Foto: Stadtbücherei

Privatdetektiv und ehemaliger Ermittler Steffen Horndeich ist wieder unterwegs. Natürlich nicht allein, sondern mit Geschäftspartnerin Jana Welzer und anderen helfenden Händen. „Nein, meine Frau hat sich nicht umgebracht“, sagt der Ehemann der Toten und ist sich da zu hundert Prozent sicher. Horndeich und Welzer gehen dem Fall nach. Doch die Rechtsmedizin hat keinen Zweifel an dem Suizid und im engeren Umfeld der Toten finden sich nirgends Hinweise auf einen Mord. Wenige Tage später wird die Schwester der Toten erschossen. Dann geschieht ein weiterer Mord mit derselben Waffe – aber auf Mallorca. Während die Polizei noch über Zustän-

digkeiten debattiert, nehmen Horndeich und Welzer den Fall selbst in die Hand. Am Ende ist die Wahrheit jedoch viel weitreichender, als sie geahnt haben... Neuer und spannender Kibler der auf Reisen durch Darmstadt und Umgebung führt – sogar mit kleinem Halt in Weiterstadt. Es lohnt sich. Michael Kibler, geb. 1963 in Heilbronn, hat in Frankfurt an der Goethe-Universität Germanistik mit den Nebenfächern Filmwissenschaften und Psychologie studiert. 1991 kam der Magister und 1998 die Promotion dazu. Neben seiner Passion dem Schreiben arbeitet er freiberuflich als Texter, Autor und PR-Profi.

Smart am Phone

Rund um den Umgang mit einem Mobiltelefon



Weiterstadt (red). Am vergangenen Mittwoch fand die erste Veranstaltung des Projekts „Smart mit dem Phone – Jung hilft Alt“ im Weiterstädter Medienschiff statt. Mehr als 30 interessierte Bürgerinnen und Bürger haben das Angebot genutzt, die Veranstaltung zu besuchen, um den Umgang mit einem Mobiltelefon zu erlernen, bzw. weitere der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten kennenzulernen. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl und damit verbunden unterschiedlichsten Fragen, wurde die erste Stunde genutzt, um Fragen und Wünsche zu sammeln und zu strukturieren. So wurde schon bei den beiden Folgeveranstaltungen, bei denen jeweils etwa 20 Bürger und Bürgerinnen anwesend waren, das Thema „WhatsApp“ erläutert. Im Anschluss beantworteten vier Schülerinnen der Albrecht-Dürer-Schule direkte Fragen und boten persönliche Hilfestellungen an. Kaffee und Kuchen und nette Gespräche lockerten die Unterrichtsstunden auf. Nach den Herbstferien, am 28. Oktober, findet die nächste Veranstaltung statt. Weitere Teilnehmer sind willkommen.

Foto: Hamm

Wissen wo es zieht

Energieberatung für Hausbesitzende

Weiterstadt (red). Die Stadt Weiterstadt bietet in Kooperation mit der Landesenergieagentur Hessen (LEA) eine kostenfreie Energieberatung für Besitzerinnen und Besitzer von Ein- und Zweifamilienhäusern bis Baujahr 1999 an. Der sogenannte Klima-Check findet im Rahmen der Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ statt und wird direkt vor Ort durchgeführt. Die Beratung umfasst Themen wie baulichen Wärmeschutz, Heizungstechnik und den Einsatz erneuerbarer Energien. Im Anschluss wird ein Beratungsprotokoll

mit Handlungsempfehlungen ausgestellt. Die Beratung ist neutral, unverbindlich und kostenfrei. Die Anmeldung ist ab Montag, 28. Oktober, über ein Formular auf der Website der Stadt Weiterstadt möglich. Die ersten 90 Anmeldungen im Zeitraum bis 5. Januar erhalten die Beratung gratis. Die Auftaktveranstaltung findet ebenfalls am Montag, 28. Oktober, um 18 Uhr im Bürgerhaus Schneppenhausen statt. Hier werden Fragen zur energetischen Modernisierung und zur Beratung beantwortet.

Geburtstage

19.10.	Wolfgang Jöckel, Mainzer Straße 20	80 Jahre
20.10.	Klaus Becker, Kirchstraße 16	85 Jahre
	Edgar Kehm, Mittelstraße 55	80 Jahre
21.10.	Elfriede Böhmer, Dornhecke 4	85 Jahre
	Horst Bermond, Darmstädter Landstr. 97	75 Jahre
23.10.	Elly Goertz, Arheilger Straße 46	90 Jahre
	Elisabeth Türina, Schillerstraße 6	75 Jahre
	Waltraut Schonert, Georgenstraße 8	70 Jahre
	Claudia Schwender-Reeck, Haydnstr. 5A	70 Jahre
24.10.	Horst Halama, Ludwigstraße 51	85 Jahre
25.10.	Helga Trietsch, Riedbahnstraße 71	80 Jahre

HAUPTVERSAMMLUNG!?

JAHRES Laden Sie rechtzeitig Ihre Mitglieder ein. Dem Satzungsauftrag Ihres Vereins werden Sie gerecht mit einer Anzeige.

Telefon 0 62 58 / 93 36 - 0
info@plegge-medien.de

TRAUMHAFT „ALL INCLUSIVE“ FLUSSKREUZFAHRTEN 2025 AB/BIS MAINZ

4 Routen an 18 Terminen auf Rhein, Mosel u. Saar mit dem Komfort-Schiff „MS Reise Riese Symphony“



Frühbucherrabatt bis 31.10.2024 € 100,- p. P.

All inclusive - Getränkepaket im Reisepreis enthalten

Auch 2025 findet jeder seine Lieblings-Flusskreuzfahrt: Nach mehr als drei erfolgreichen Jahren auf unserer beliebten „MS RR Prestige“ werden Sie nun an Bord von „MS RR Symphony“ mit erstklassigem Service und kulinarischen Gaumenfreuden verwöhnt, während malerische Uferlandschaften vorbeiziehen und jeden Tag ein neues Ziel auf Sie wartet. Sie haben die Wahl zwischen vier unterschiedlichen Routen entlang zauberhafter Natur bis hin zu charmanten „Ortchen“ sowie lebhaften Metropolen. Entdecken Sie die Faszination des Rheins auf dem Weg nach Basel oder Richtung Holland bzw. Belgien und sammeln Sie unvergessliche Impressionen auf Mosel und Saar. Eine spannende Mischung aus historischem Flair sowie modernen Städten wird Sie auf Ihrer ausgewählten Reise begleiten. Dabei bietet Ihnen unser „schwimmendes Hotel“ eine perfekte Kombination aus Erholung und Abwechslung für Ihr ganz besonderes Flusskreuzfahrterlebnis!

Ihr Schiff: Die 2003 erbaute und 2014/2024 renovierte „MS RR Symphony“ überzeugt durch ein optimales Raumverhältnis (max. 138 Passagiere), klassisch-gediegene Ausstattung und kulinarische Highlights. Die Atmosphäre an Bord ist gemütlich und ungezwungen. Zur Einrichtung des Komfort-Schiffes gehören ein Panorama-Restaurant (eine Tischzeit), Bar mit Lounge, Captains Club mit Bibliothek, kl. Fitnessraum, Massagesalon (gegen Gebühr), ein großes Sonnendeck mit Liegestühlen und kl. Pool, Sitzgruppen u.v.m. WLAN an Bord ist fahrgebietsabhängig verfügbar (100 MB pro Gast inklusive). Ein Lift verbindet das Haupt-, Mittel- und Oberdeck, zum Sonnendeck steht ein Treppenlift zur Verfügung. Für mobilitätseingeschränkte Gäste ist das Schiff aufgrund weniger Treppenstufen nur bedingt geeignet. **Kabinen:** Die ca. 15 qm großen, komfortabel ausgestatteten Kabinen haben alle DU/WC, TV, Fön, Safe, Klimaanlage u.v.m. Die Kabinen auf dem Mitteldeck verfügen über zu öffnende Panoramafenster, halbes Deck niedriger gelegene Kabinen ein großes Bullauge (zu öffnen). Achtern-Kabinen auf dem Mitteldeck sowie alle Kabinen auf dem Hauptdeck haben nicht zu öffnende Fenster. Alle Kabinen auf dem Oberdeck sowie die vier ca. 22 qm großen Suiten haben einen franz. Balkon.

REISE 1
RHEINERLEBNIS: 3-LÄNDER-KREUZFAHRT
Termine: 18.05. – 25.05.25 / 03.06. – 10.06.25* / 05.07. – 12.07.25 / 06.08. – 13.08.25 / 07.09. – 14.09.25* / 27.10. – 03.11.25*
Route: Mainz – Karlsruhe – Straßburg – Basel – Breisach – Mannheim – Worms – Mainz

REISE 2
DREI FLÜSSE – EINE REISE: RHEIN, MOSEL UND SAAR
Termine: 19.06. – 26.06.25* / 21.07. – 28.07.25 / 23.09. – 30.09.25*
Route: Mainz – Cochem – Trier – Grevenmacher – Saarburg – Traben-Trarbach – Koblenz – Rüdesheim – Mainz

REISE 3
HÖHEPUNKTE NORDHOLLANDS UND INSEL TEXEL
Termine: 25.05. – 03.06.25 / 26.06. – 05.07.25 / 29.08. – 07.09.25 / 30.09. – 09.10.25
Route: Mainz – Zutphen – Kampen – Lemmer – Insel Texel – Enkhuizen – Amsterdam – Nijmegen – Bonn – Mainz

REISE 4
HOLLAND UND BELGIEN INTENSIV
Termine: 09.05. – 18.05.25 / 10.06. – 19.06.25 / 12.07. – 21.07.25 / 13.08. – 22.08.25 / 16.10. – 25.10.25
Route: Mainz – Düsseldorf – Venlo – Maastricht – Antwerpen – Rotterdam – Nijmegen – Köln – Mainz

Reiseveranstalter: Der Reise Riese Berlin GmbH, Wittelsbacherstr. 18, 10707 Berlin. Änderungen im Programmablauf/Fahrzeiten vorbehalten.

Reiseleistungen:
• Flusskreuzfahrt in der gebuchten Kabine der „MS RR Symphony“
• Vollpension an Bord bestehend aus 4 Mahlzeiten
• All inclusive - Getränkepaket von 9-24 Uhr (inkl. Hauswein, Fassbier, alkoholfreies Bier, Mineralwasser, Limonaden, Säfte, Kaffee u. Tee)
• 1x Kapitänsdinner, 1x Willkommens- und Abschiedscocktail
• Alle Ein- und Ausschiffungs-, Hafen- und Schleusengebühren



KABINE	Preise in € pro Person	Reise 1	Reise 3
		Reise 2	Reise 4
2-Bett Hauptdeck achtern kl. Fenster		1.349,-	1.499,-
2-Bett Hauptdeck kl. Fenster		1.449,-	1.599,-
2-Bett Mitteldeck achtern Panoramafenster nicht zu öffnen		1.549,-	1.699,-
2-Bett Mitteldeck superior Panoramafenster zu öffnen		1.749,-	1.999,-
2-Bett Oberdeck franz. Balkon		1.849,-	2.099,-
2-Bett Suite Oberdeck franz. Balkon		2.049,-	2.399,-
2-Bett zur Alleinben. Hauptdeck kl. Fenster		1.849,-	1.899,-
2-Bett zur Alleinben. Mitteldeck Bullauge zu öffnen		2.149,-	2.299,-

*Reise 1+2:
50 € p.P. Zuschlag bei Abfahrt am 3.6. + 19.6. + 7.9. + 23.9.25
50 € p.P. Zuschlag bei Abfahrt am 27.10.25
Unser Tipp: Bei Kombination von Kreuzfahrten erhalten Sie 50 € p.P. Kombirabatt!

Mehr Informationen und Anmeldung:
REISEBÜRO WAGNER GMBH Darmstädter Straße 45, 65474 Bischofsheim **Tel.: 06144 – 334822**

„Ein Lächeln muss schon sein“

Einblicke in die ehrenamtliche Arbeit des Warenkorbs Weiterstadt

Weiterstadt (sas). Mittwochmittag an den Containern des Vereins Warenkorb in Weiterstadt. Eine Stunde vor Ausgabe der Lebensmittel sind schon einige Menschen im Hof und warten, vor allem Frauen und Kinder. Manche der Bedürftigen oder der Kunden sind schon ganz früh am Tag da, um als Erste anstehen zu können – obwohl das im Endeffekt nichts ändert an den verteilten Mengen. „Manche denken, dass es nicht reicht, deswegen ist es manchmal schwierig, alles gerecht zu verteilen. Aber jeder bekommt sowieso was“, sagt Monika Meinhardt, die beim Team des Warenkorbs schon von Anfang an mitwirkt. Sie war damals durch eine Anzeige im Wochen-Kurier auf die Initiative aufmerksam geworden.

Im Januar 2011 hat sich der Verein Warenkorb Weiterstadt gegründet, erste Überlegungen hatte man dazu – unter anderem aufgrund der Initiative von Horst Risch aus der Stadtverwaltung – bereits 2008. Los ging es damals mit nur zwei Containern. Der Verein zählt heute etwas über 100 Mitglieder, wovon ca. 50 aktiv mitarbeiten. Mittlerweile sind es drei Container und ein Kühlhaus, es gibt dauernd Nachschub an Lebensmitteln, die gespendet werden. Dafür ist der Einsatz von zwei Transportern mit Kühlfunktion nötig. Die Stadt ist weiter tatkräftig an der Finanzierung beteiligt, übernimmt unter anderem Sprit, Kfz-Steuer und Versicherung sowie die Stromkosten. Das Team besteht an diesem Mittwoch aus rund zehn Leuten, sie sind ebenfalls schon



Ein Team aus Überzeugung im „Büroraum“ des Warenkorbes, von links: Johann Schwager, Monika Meinhardt und Klaus-Dieter Schweikerd. Fotos (3): Schreiber

einige Zeit vor der Ausgabe da, um im Lager zu räumen und dann die Lebensmittel in Empfang zu nehmen und zu prüfen. Und um miteinander im Gespräch zu sein, man kennt sich gut. Zwei andere Teammitglieder sind immer von Montag bis Donnerstag unterwegs, um Waren bei den Geschäften in der Umgebung abzuholen. „Wir holen die gespendeten Waren in allen Weiterstädter Stadtteilen ab, in Darmstadt, Gräfenhausen, Seeheim, Egelsbach... Ab 8 Uhr können wir Brotwaren bei den Bäckereien abholen, bei den Bäckereien Best, Keller oder Breithaupt. Viele Supermarkt-Ketten sind auch dabei, Rewe, Aldi, Edeka, Netto“, erzählt Eugen Moczygamba, der Erste Vorsitzende des Vereins. Seine Teamkollegen nennen ihn auch augenzwinkernd „Chef“. „Wir fahren um die

60 Touren in der Woche. Hier kommen viele Stunden Arbeit in der Woche zusammen. Damit das koordiniert klappt, ist ein guter Teamgeist wichtig.“ Als der Transporter um kurz vor eins kommt, geht es alles ganz schnell. Routiniert holen die Helferinnen und Helfer die Waren aus dem Auto und verstauen sie in den Regalen, sortieren aus, richten her und portionieren. Die Regale sind gut gefüllt mit allen möglichen Lebensmitteln. Produkte, die schnell verderben, kaufen sie sogar dazu, wie Milch, Käse, Joghurt und Eier. Aber es werden auch Blumen, Pflanzen oder Sonderposten abgegeben, wie eine riesige Stiege „Alpensalz“, das als „Tafelsalz“ nicht in den Verkauf kam durch einen Fehldruck. Süßigkeiten für die Kinder gibt es gern obendrauf. Abgegebene Kinder-

spielzeuge, Kleider oder andere Haushaltsgegenstände stehen bei der Ausgabe ebenfalls zum Verschenken da. Auch Schneeschaukeln sind schon mal abgegeben worden. Man kennt seine Schlangen. Eugen Moczygamba hat immer wieder mit kleinen Streitereien innerhalb der interkulturellen Schlangen zu tun und versucht zu schlichten und zu vermitteln, wer zuerst da war. „Viele haben die Menschen nicht verstanden aufgrund sprachlicher Barrieren, unter anderem, dass wir das komplett ehrenamtlich machen“, so Moczygamba. „Deswegen habe ich irgendwann ein Schild entworfen, wo steht, dass wir ein gemeinnütziger Verein sind und kein Geld bekommen für unsere Arbeit. Aber wenigstens ein Lächeln muss zurückkommen, sonst geht es nicht.“ Das Schild ist

übersetzt in englisch, arabisch, türkisch, ukrainisch und persisch – und es hilft. „Manche Frauen können gar nicht lesen, da helfen dann die Kinder bei der Verständigung. Jeden Mittwoch und Donnerstag zwischen 13.30 und 16.30 Uhr können Lebensmittel und Mittel zum täglichen Leben dort abgeholt werden, es gibt zwei Einheiten, bis 14.30 Uhr und dann danach. Damit sich niemand übervorteilt fühlt, werden die Berechtigungen von der Stadt in vier farblich markierte Gruppen eingeteilt und jede Woche wechseln die Gruppen in der Reihenfolge. Wer ALG II erhält, kann einen Berechtigungsschein bei der Stadt Weiterstadt bekommen. Um kurz vor halb zwei ist es dann endlich soweit, die Bedürftigen stellen sich an, um ihren Berechtigungsschein zu zeigen und zwei Euro zu zahlen. Dann kommt jeder an die Reihe, um für sich und die Familie Waren zu erhalten. Jeden Mittwoch und Donnerstag werden jeweils 50 bis 60 Menschen versorgt. „Manche kommen schon lange, wir kennen deren Schicksale und manche sind sehr traurig“, sagt Klaus-Dieter Schweikerd, der selbst schon zehn Jahre lang dabei ist. „Es gibt aber auch die, die dann endlich einen Job gefunden haben und nicht mehr kommen müssen.“ Die Scham ist immer mit dabei, die Menschen wollen nicht erkannt werden. Aber sie erhalten hier für den symbolischen Preis von zwei Euro so viel mehr als nur Lebensmittel. **Weitere Infos: warenkorb-weiterstadt.de**



Mustafa Kasimi aus Afghanistan ist sehr dankbar dafür, sich und seine Familie mit den gespendeten Lebensmitteln versorgen zu können, heute ist Hiltrud Kremm-Becker eine der Helferinnen, die Lebensmittel ausgeben.



Warenkorb-Vorsitzender Eugen Moczygamba ist engagiert zwischen allen Beteiligten zu vermitteln – auch mit selbstentworfenen Infos für die Bedürftigen.

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Weiterstadt



Hinweisbekanntmachung

Die Stadt Weiterstadt weist darauf hin, dass auf Ihrer Internetseite unter www.weiterstadt.de – Verwaltung & Service – Öffentliche Bekanntmachungen – 42. Kalenderwoche die Bekanntmachung über die Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Stadtwerke Weiterstadt für das Wirtschaftsjahr 2023 sowie die Behandlung des Jahresergebnisses und die Entlastung der Betriebsleitung (§27 Abs.4 Eigenbetriebesgesetz) eingestellt ist.

Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 5. September 2024 und der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers vom 12. April 2024 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Jahresabschluss 2023 liegt zur Einsichtnahme vom 21. Oktober 2024 bis zum 29. Oktober 2024 bei der Stadtverwaltung Weiterstadt, Riedbahnstr. 6, Zimmer 512 zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus: montags, dienstags, donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Weiterstadt, 11. Oktober 2024

Der Magistrat
gez. Ralf Möller
Bürgermeister

Am Dornbusch 4
Weiterstadt

Telefon:
06151-8 60 60 60

澎湖大酒樓
RESTAURANT
ASIENPALAST
Mongolisch, Japanisch, Chinesisch, Thai/Indisch

Frisches vom Grill!
Abends „All you can eat“

Öffnungszeiten: Di.-Do. 11.30 - 14.30 & 17.30 - 22.30 Uhr
Fr., Sa. & So. 11.30 - 22.30 Uhr
Montag Ruhetag

Happy Hour: Fr. bis So. 15.00 - 17.00 Uhr

Jetzt online reservieren: www.asienpalast-in-weiterstadt.de

www.WOCHEN-KURIER.info

IMPRESSUM

Wochen-Kurier Weiterstadt

Erscheinungsweise: wöchentlich samstags

Auflage: ca. 13.000 Exemplare

Herausgeber:
PLEGGE Medien Verlag GmbH,
Friedrich-Wöhler-Str. 2-4, 64579 Gernsheim, Telefon: 0 62 58 / 93 36 - 0
info@plegge-medien.de, www.plegge-medien.de

Geschäftsführung:
Karin Weiß-Plegge, Pascal Plegge, Pierre Plegge

Leitung Werbevermarktung:
Chiara Nixdorf, info@plegge-medien.de

Redaktion:
Heike Strobel (hst), Niklas Chlebnicek (nic), Dr. Philipp Schaab (ps), Kerstin Maes (km), Janina Pomes (jp), Matthias Weißmann (mw) (V.i.S.d.P.)
redaktion@wochen-kurier.info

Produktion:
PLEGGE Medien Produktion GmbH, 64579 Gernsheim

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, 65428 Rüsselsheim am Main

Vertrieb: VRM Logistik, 64295 Darmstadt

Redaktionschluss: mittwochs 18.00 Uhr

Anzeigenschluss: mittwochs 16.00 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 8.00 bis 16.00 Uhr, Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

grün erleben **LÖWER**

FÜR BLEIBENDE ERINNERUNGEN!

HANDGEFERTIGT UND VON HERZEN GESTALTET.

Unsere talentierten Löwer-Floristinnen kreieren derzeit eine exklusive Auswahl von bepflanzt Gefäßen und vielem mehr, um Ihre liebsten Menschen zu würdigen. Diese liebevoll gestalteten Werkstücke sind in einer Vielzahl von Formen, Stilen und Farben erhältlich und dienen als herzliche Erinnerungen. Besuchen Sie uns und gemeinsam werden wir etwas Einzigartiges für Ihre Familienangehörigen schaffen.

♀ GOLDBACH » A3 Ausfahrt AB-0st
Andreas & Gustav Löwer GbR
An der Lache 135-137 . Tel. 06021 / 90162-0
goldbach@gaertnerer-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–19:00 Uhr . So. 11:00–13:00 Uhr

♀ ROSSDORF » Direkt an der B38
Andreas, Martin und Gustav Löwer GbR
Heinz-Friedrich-Straße 12 . Tel. 06154 / 69409-0
rossdorf@gaertnerer-loewer.de
Mo.–Fr. 8:30–18:30 Uhr . Sa. 8:30–18 Uhr

♀ HANAU » Gewerbegebiet HU-Nord
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1 . Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertnerer-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–19:00 Uhr
Sonntag 14.04. 12:00–18:00 Uhr

♀ MÖMLINGEN » Direkt an der B 426
Löwer GmbH, Andreas Löwer
Bahnhofstraße 37 . Tel. 06022 / 50893-0
moemlingen@gaertnerer-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–18:30 Uhr

♀ SELIGENSTADT
» A3 Abfahrt Seligenstadt
Martin Löwer . Dudenhöfer Straße 60
Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertnerer-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–18:30 Uhr
Sonntag 14.04. 12:00–18:00 Uhr

www.gaertnerer-loewer.de

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile,
Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

06158 - 6 08 69 88 • 0173 - 3 08 74 49

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile,
Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

24 Stunden erreichbar!

06157 / 9 16 80 06 • 0177 / 3 10 53 03

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für
Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld,
bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

0151 / 71 87 23 06
Tel.: 062 58 / 5 08 99 21

MANCHMAL NEHMEN DIE KLEINSTEN DINGE
DEN GRÖSSTEN PLATZ IN UNSEREN HERZEN EIN



Lilou Wilma

* 5.9.2024 · 3430g · 51 cm · 4.36 Uhr

Mit den stolzen Geschwistern
Anton & Elliott
freuen sich
Mama & Papa

**Bestattungsinstitut
Bachmann**
Inh. Dominik Andrä
– für Sie jederzeit erreichbar –
Bahnstraße 182A
64390 Erzhausen
Tel. 06150 / 82781
Mobil 0171 / 5250670
www.bachmann-bestattungen.de

Welche beste Lektion haben
Sie von Ihren Eltern gelernt?



Wie soll Ihr Leben gewürdigt
werden? Sprechen Sie mit uns.

Heuse
LIEBEVOLL UMSORGT
Telefon 06150 10960
www.heuse-bestattungen.de



Diese Prospekte liegen in der
Gesamt- oder Teilausgabe bei.

**LOGO GETRÄNKE · JYSK
NETT · POCO · NORMA
EDEKA · LIDL · ALDI
ROSSMANN · PENNY
TEGUT · SEGMÜLLER
MOBILE MÖBEL · ALW
OPTIK SEITENBLICK**

... Zeitungen, die ankommen!



Alles hat
seine Zeit.
Es gibt eine
Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
Zeit des Schmerzes,
der Trauer
und eine Zeit
der dankbaren
Erinnerung.

TRAUERANZEIGEN
Tel. 06258/9336-0

WOCHEN-KURIER

Kirchliche Nachrichten aus Weiterstadt und den Stadtteilen

Evangelische Kirchengemeinden Weiterstadt mit Braunshardt, Riedbahn sowie Gräfenhausen-Schneppenhausen

Die Gottesdienste finden in der Weiterstädter Kirche und der Kirche in Gräfenhausen statt und sind mit dem Ortsteil benannt. Jeden Freitag, um 18 Uhr, gemeinsames Friedensgebet in der evangelischen Kirche Weiterstadt.

Sonntag, 20. Oktober: 10 Uhr Gottesdienst in Weiterstadt, Pfarrer Raphael Eckert-Heckelmann und

musikalischer Begleitung von Katarina Spielberger
Sonntag, 27. Oktober: 10 Uhr Gottesdienst in Gräfenhausen, Pfarrerin Inka Gente

Kath. Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer
Alle Gottesdienste finden, sofern nicht anders angegeben, in der katholischen Kirche in Weiterstadt statt.

Samstag, 19. Oktober: 18 Uhr Eucharistiefeier in Weiterstadt
Sonntag, 20. Oktober: 11 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Liam Leano Krämer
Montag, 21. Oktober: 11 Uhr

Eucharistiefeier in Braunshardt

Mittwoch, 23. Oktober: 9 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 24. Oktober: 9 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 25. Oktober: 18 Uhr Anbetung; 18.30 Uhr Vesper; 19 Uhr Eucharistiefeier mit Requiem für alle kürzlich verstorbenen Gemeindeglieder

Samstag, 26. Oktober: 18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 27. Oktober: 11 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde als Familiengottesdienst

Evangelische Landeskirchliche Gemeinschaft

Alle Gottesdienste der ELKG können sonntags um 10 Uhr live unter <https://elkg.de/> angesehen oder über Telefon 06150/5054079 angehört werden (ELKG, Zepelinstraße 5, Telefon 06151/6677896)

Sonntag, 20. Oktober: 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (Predigt: Alfons Hildebrandt)
Sonntag, 27. Oktober: 10 Uhr Taufgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (Predigt: Sven Richard)

Apotheken-Notdienste / Notfallnummern

Ärztlicher Notfalldienst

Für Patienten, die außerhalb der Praxisöffnungszeiten ambulante ärztliche Hilfe benötigen, ist die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale in der Grafenstraße 9 in Darmstadt geöffnet.

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag, 19 bis 7 Uhr, Mittwoch und Freitag, 14 bis 7 Uhr. Samstags, sonntags und an Feiertagen hat der Bereitschaftsdienst 24 Stunden ge-

öffnet (Telefon: 116117).

Kinderärztlicher Notdienst Südhessen

Der Kinderärztliche Notdienst befindet sich in Roßdorf, in den Leppsteinswiesen 14. Geöffnet: Mittwoch und Freitag, 16 bis 18 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag und Brückentage 10 bis 18 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten bei akuten Erkrankungen des Kindes an die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im Klinikum

Darmstadt, Grafenstraße 9 (Telefon 116117). Diese ist von 19 bis 7 Uhr morgens durchgehend geöffnet.

Bei Notfällen immer den bundesweit gültigen Notruf 112 wählen.

Apotheken-Notdienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt jeden Tag um 9 Uhr und endet um 9 Uhr des darauffolgenden Tages. Notdienst finden: aponet.de (Suche mit Ort oder Postleitzahl), (0800)

0022833, Handy-Kurzwahl 22833, 22833.mobi (im Smartphone-Browser eingeben)

Kostenfreie und anonyme Hilfetelefone

Bei sexuellem Missbrauch: 0800/2255530
Bei Gewalt gegen Frauen: 0800/116016
Bei Gewalt gegen Männer: 0800/1239900
Opfer-Telefon Weißer Ring: 116006
Telefonseelsorge DA: 0800/1110111 oder 1110222

Was man alles machen kann

Abendliche Ausbildungsmesse in der Dürer-Schule

Weiterstadt (red). Am Donnerstag, 7. November, öffnet die Albrecht-Dürer-Schule ihre Türen für die „Nacht der Bewerber“, eine Ausbildungsmesse, die jungen Menschen eine Plattform bietet, sich über verschiedene Ausbildungsberufe und Karrieremöglichkeiten zu informieren. Die Veranstaltung findet von 17 bis 21 Uhr in den Räumen der Schule statt. Knapp 60 Unternehmen aus unterschiedlichen

Branchen werden vor Ort sein und ihre Ausbildungsplätze sowie Praktika vorstellen. Das Angebot reicht von Handwerk und Industrie bis hin zu Dienstleistungen.

Die „Nacht der Bewerber“ richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die kurz vor dem Abschluss stehen, sowie an alle Interessierten, die sich über ihre berufliche Zukunft informieren möchten. Neben den Unter-

nehmensständen werden auch Beratungsangebote der Handwerkskammer, der Industrie- und Handelskammer sowie der städtischen Jugendförderung angeboten.

„Wir freuen uns, so viele engagierte Unternehmen bei uns begrüßen zu dürfen. Die ‚Nacht der Bewerber‘ ist eine hervorragende Gelegenheit für die Jugendlichen, direkt mit potenziellen Arbeitgebern in Kontakt zu treten

und wertvolle Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu gewinnen“, sagt Matthias Schabbach, Lehrer und Kooperationspartner der Albrecht-Dürer-Schule. Darüber hinaus weist die Stadtverwaltung auf ihre digitale Ausbildungsbörse hin, die auf weiterstadt.de zu finden ist. Hier können Ausbildungsplätze eingesehen und von Unternehmen eingetragen werden. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos.

„Erfolgreicher Austausch“ Fördermöglichkeiten bei Wirtschaftsforum besprochen

Braunshardt (red). Am vergangenen Dienstag fand im historischen Schloss Braunshardt das 13. Wirtschaftsforum statt. Rund 45 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung von Weiterstadt nahmen an der Veranstaltung teil. Bürgermeister Ralf Möller eröffnete das Forum mit einer Analyse

der aktuellen Wirtschaftssituation in Deutschland und in Weiterstadt. Dabei ging er auf die aktuellen Herausforderungen für Unternehmen ein und betonte die Bedeutung von Zusammenarbeit und Innovation. Im Anschluss stellte Daniel Bauer von der IHK Darmstadt verschiedene Förderpro-

gramme vor und erläuterte deren Nutzen für Unternehmen. Sein Vortrag stieß bei den Anwesenden auf großes Interesse und bot Anregungen für die nachfolgenden Gespräche.

Beim „Get together“ tauschten sich Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft über ihre

Erfahrungen aus, knüpften Kontakte und entwickelten neue Ideen. Das Wirtschaftsforum ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil in Weiterstadt und fördert den Dialog zwischen Wirtschaft und Politik, um gemeinsam Lösungen für zukünftige Herausforderungen zu erarbeiten.



Gastgeber und Redner, von links: Falk Mielezsko (Wirtschaftsförderer Weiterstadt), Franziska Simon, Dr. Daniel Theobald, Daniel Bauer (alle IHK), Bürgermeister Ralf Möller.
Foto: Hamm

ZEITUNG
nicht im Kasten?



Dann nutzen Sie unseren
Zustellservice unter:
plegge-medien.de/service/zustellservice.html

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe nehmen wir Abschied von unserem Vater,
Schwieger Vater, Opa und Uropa



**Horst
Wiezorrek**

* 26.09.1936 † 26.09.2024

Klaus und Gabi mit Familien
Helmuth und Petra
Reinhold und Tanja mit Familien

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am
Freitag, dem 25. Oktober 2024, um 10.30 Uhr auf
dem Friedhof in Gräfenhausen statt.

Hans-Georg Zank

† 20.09.2024

Es ist schwer einen geliebten
Menschen zu verlieren.
Es ist aber tröstlich zu wissen,
wie viel ihn geschätzt haben.

Wir bedanken uns bei allen für
die aufrichtige Anteilnahme und
Verbundenheit, die uns auf
vielfältige Weise zum Ausdruck
gebracht wurde.

Gabi und Alexander Zank

Wir trauen uns zu lachen
... gemeinsam
Wir erzählen von dir
... gemeinsam
Wir weinen um dich
... gemeinsam

Matthias Lange

ll. Juni 1969 – 28. Sept. 2024

In Liebe
Heike, Till, Johanna
und allen Angehörigen

Die Trauerfeier und Beisetzung findet am 28.10.2024 um 10 Uhr
am Waldfriedhof 25 in 64293 Darmstadt statt.

Statt Blumen und Gestecken bitten wir um Spenden an die Organisation,
die wir seit vielen Jahren unterstützen:

FUTURE FOR CHILDREN e.V. DE53 5095 1469 0000 0363 66
Verwendungszweck: Matthias Lange

Immer helfen war dein streben, gerne hast du spontan alles gegeben.
Hast ein gutes Herz besessen. Nun ruht es still und bleibt für uns unvergessen.



Hilde Jungmann

geb. Schuchmann

* 4.1.1947 † 13.10.2024

In Liebe und tiefer Trauer
Dein Horst
Carmen mit Carolin und Emilia
Andrea und Stefan
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten
Familien- und Freundeskreis statt.

Hinein in den cineastischen Reigen

Weiterstädter Queer-Filmfest geht bald in eine weitere Auflage

Weiterstadt (gr). Das 28. Queer Filmfest Weiterstadt im Kommunalen Kino vom 24. Oktober bis 6. November bietet ein vielfältiges Angebot an Filmen gegen Vorurteile und für mehr Diversität.

Die 28. Ausgabe bietet 23 Langfilme und fünf Kurzfilmprogramme mit einer umfangreichen Auswahl an Themen wie Identitätsfindung, den Kampf um Freiheit oder gleichgeschlechtliche Liebe im Alter. Das zehnköpfige Team samt weiteren Helfenden sichtet hunderte aktueller Arbeiten auf Festivals und als Einreichung. Im Gegensatz zum Vorjahr bespielt man jetzt wieder durchgehend die 18 Uhr-Schiene.

Eröffnet wird der cineastische Reigen am Donnerstag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr mit einem Sektempfang und dem Duo „It Takes 2“. Das Ensemble aus Sängerin Jessica Cogswell aus Weiterstadt und dem in Erbach lebenden, britischen Keyboarder Max Hunt bietet ein Programm zwischen Pop, Soul und Balladen. Im anschließenden Eröffnungsfilm „Crossing“ taucht Levan Akin tief in Istanbul queere Szene ein. Der Reisefilm um eine pensionierte Lehrerin auf der Suche nach ihrer verschwundenen Nichte entdeckt hier Orte der Geborgenheit und Zuflucht. Levin geht es weniger um eine stringente Geschichte als das Abtauchen in eine fremde Kultur und Gesellschaft. Dabei lebt der Berlinale-Teddy-Preisträger von seiner glaubwürdigen Atmosphäre und Milieuzzeichnung. Die Wiederholung findet am Montag, 28. Oktober, um 18 Uhr statt.

Nicht fehlen darf Meisterregisseur Pedro Almodóvar. Neben dem Klassiker „Das Gesetz der Begierde“ (Sams-



Längst ist das Queer-Filmfest im Kommunalen Kino nicht mehr aus dem regionalen Kinoangebot wegzudenken. Auf den Plakaten ist jedoch etwas im Datum verrutscht, offizieller Start im Lichtspielhaus ist am 24. Oktober. Foto: Ries

tag, 26. Oktober, 23 Uhr) findet man zwei halbstündige Werke im mittellangen Kurzfilmprogramm Eins am Donnerstag, 31. Oktober, um 18 Uhr. Bevor er seinen ersten amerikanischen Film mit Tilda Swinton drehte („The Room Next Door“ folgt Ende November im Kommunalen Kino), schuf Pedro Almodóvar mit ihr eine Adaption des Stücks „The Human Voice“ nach Jean Cocteau. In der stilisierten Theaterverfilmung über das Begehren verkörpert Swinton eine Frau, die vergeblich auf die Rückkehr ihres Geliebten wartet.

Im Anschluss legte der Filmmacher den schwulen Wes-

tern „Strange Way of Life“ nach. Hier stehen sich Ethan Hawke als Sheriff Jake und Pedro Pascal als sein ehemaliger Liebhaber als Feinde gegenüber. Auch in diesem Genrebeitrag geht Almodóvar dem Thema des Begehrens in schwieriger Situation nach. Zu den Dokumentarfilmen zählen das Porträt des an AIDS erkrankten Fotografen Jürgen Baldiga in „Baldiga – Entschertes Herz“ (25. Oktober, 18 Uhr) und das Inselporträt „Lesvia (Lesbos)“ (2. November, 20.30 Uhr) über den Alltag der lesbischen Community auf der griechischen Insel. Das Werk wurde mit dem Queer-Scope-Debüt-

filmpreis ausgezeichnet. Der beliebte Kurzfilmbrunch findet am Sonntag, 3. November, um 11 Uhr statt.

Zum zweiten Mal wird der queere Don-Quichote-Preis am Sonntag, 3. November, um 18 Uhr verliehen. Eine internationale Jury aus dem Verband der Filmclubs ICC wählt den besten Lang- und Kurzfilm aus dem deutschen Festivalangebot aus. Zudem freute sich das Team, dass man zum Abschluss den zweiten Teil der erfolgreichen Komödie „Mascarpone: The Rainbow Cake“ (6. November, 20.30 Uhr) um den Liebesreigen in einer Bäckerei als Vorpremiere zeigen kann.

DARMSTÄDTER Weihnachtssingen

SICHERE DIR DEIN TICKET FÜR EINEN
BESINNlichen WEIHNACHTSABEND
VOLLER FREUDE UND MUSIK!

Am 20. oder 21.12.2024* im Merck-Stadion am Böllenfalltor.

* Finale Terminierung erfolgt am 8.11.2024.

KAUFE DEINE TICKETS AB DEM 18.10.24
IN ALLEN FAN- UND TICKETSHOPS DES
SV98 ODER GANZ EINFACH ONLINE!



Begleitung durch den Abend
von **WOODY FELDMANN**



Wird präsentiert von:

MERCK

**MERCK
STADION**
am Böllenfalltor

Co-Presenter:

entega

CRAFT

MEGA
SCREEN

body culture

ARENA

göhde
DRUCK+
MEDIEN

VORHANG AUF
DAS MAGAZIN

KINOPOLIS
Darmstadt

Studio für
Digitaltechnik Knaupp
MANAGER FÜR DIGITALE

Medienpartner:

DARMSTÄDTER ECHO

Hilf Radio
FFH

ANZEIGE

Verstopfung – Abführmittel immer die Lösung?



Jeder Siebte ist zumindest gelegentlich von Verstopfung betroffen. Neben dem schmerzhaften Stuhlgang und der unvollständigen Stuhlentleerung sind auch Hämorrhoiden häufiger Begleiter. Abführmittel stehen aufgrund des Gewöhnungseffektes in der Kritik.

Eine rein pflanzliche Innovation aus Österreich stellt hier eine vielversprechende Alternative dar.

Es gibt viele Gründe, warum der Darm manchmal streikt – z.B. Stress, Flüssigkeitsmangel oder auch die altersbedingte hormonelle Umstellung in den Wechseljahren. Die Folge ist aber jedes Mal dieselbe: Auf der Toilette geht gar nichts mehr bzw. nur unter starkem Pressen. Das kann so weit gehen, dass es zu schmerzhaften Hämorrhoiden kommt. Und selbst wenn Betroffene es schaffen,

sich zu erleichtern, bleibt häufig das unangenehme Gefühl einer unvollständigen Entleerung zurück.

Abführmittel nur in Ausnahmefällen

Abführmitteln stehen viele Betroffene zu Recht skeptisch gegenüber. Zu groß ist die Sorge vor einem Gewöhnungseffekt. In den meisten Fällen lässt sich die Darmtätigkeit mit deutlich

sanfteren Methoden wieder in Schwung bringen. Nämlich mit einer ausreichenden Ballaststoffzufuhr und viel Flüssigkeit. Effektive Unterstützung bietet hier eine rein pflanzliche Innovation: Dr. Böhm® Darm aktiv.

5-fach Kombination für die Verdauung

Dr. Böhm® Darm aktiv (rezeptfrei, Apotheke) ist eine ideal dosierte 5-fach Kombination pflanzlicher Ballaststoffe aus Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras und Yaconwurzel. Das fruchtige Trinkpulver sorgt insbesondere durch die enthaltenen Flohsamen im Darm für einen natürlichen Quelleffekt. So wird der harte Stuhl wieder weich und eine regelmäßige Darmentleerung wird gefördert. Darm aktiv wirkt sanft und natürlich und hat keinerlei Gewöhnungseffekte. Darm aktiv wirkt sanft und natürlich und hat keinerlei Gewöhnungseffekte.

Anwender berichten von spürbaren Erfolgen bereits nach 1–2 Einnahmen.

NEU

Die Lösung
bei hartem Stuhl



PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)

- ✓ Angenehm weicher Stuhl*
- ✓ Leichter und regelmäßiger Stuhlgang
- ✓ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern



Gut zu wissen: Dr. Böhm® ist seit über 55 Jahren die führende Apothekenmarke Österreichs. Das Familienunternehmen produziert exklusiv in Deutschland und Österreich.

*Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung.

Manchmal braucht es einen "Arschtritt"

Am Stammtisch mit Sandro Sirigu: Die Lilien und der Start in die 2. Liga

Willkommen beim „Einwurf“, einer Mischung aus Podcast in Printform und Interview, die sich mit einer der schönsten Nebensachen der Welt befasst – dem Sport. Egal, ob Fußball, Handball oder Motorsport, ob Kreisliga oder Champions League, ob Profi- oder Amateurbereich – an diesem Stammtisch dürfen und sollen die Gäste im Gespräch mit der Redaktion „frei Schnauze“ in loser Serie über all das sprechen, was gerade aktuell ist, was sie selbst erlebt haben oder was sie rund um ihren Lieblingssport bewegt. Im Gespräch diesmal: Ex-Darmstadt-98-Profi Sandro Sirigu und Plegge-Medien-Redakteur Niklas Chlebnick über die aktuelle Situation bei den „Lilien“, dem SV Darmstadt 98.

N: Sandro, lass uns heute mal ein bisschen über die Lilien sprechen. Die Landung in der zweiten Liga war jetzt härter, als viele das vielleicht gedacht hätten. Wo klemmt?

S: Wenn du so eine Saison in der 1. Bundesliga spielst – mit sehr wenigen Siegen und unfassbar vielen Niederlagen – ist das natürlich in den Köpfen drin. Darmstadt hat versucht, das aufzuarbeiten und hatte einen großen Umbruch mit vielen neuen Spielern. Es ist nicht einfach, dann diesen Flow wiederzubekommen. Der Kader ist definitiv zweitligatauglich, aber sie sind leider direkt in dieser Negativspirale dringeblichen. Der Trainerwechsel war dann die logische Konsequenz, auch wenn ich finde, dass Torsten Lieberknecht einen unfassbar guten Job gemacht hat. Manchmal braucht es dann aber einfach eine neue Stimme in der Kabine, wenn davor die Trainingsinhalte und auch die Analysen immer irgendwie die gleichen waren.

N: Aber wie ist das dann bei den ganzen Neuen? Die kannten Lieberknecht ja jetzt auch erst seit ein paar Wochen.

S: Stimmt, bei denen ist das vielleicht noch nicht so, aber der Kern der Mannschaft ist ja schon zusammengeblieben. Wenn man jetzt mal die Führungsspieler nimmt, also den Schuch, einen Bader, Fabian Holland, Klaus Gjasula, Tobi Kempe, die ja auch ein gewisses Standing haben in der Kabine – die haben das alles komplett mitgemacht. Meines Erachtens haben sie diesen Umschwung nicht hinbekommen. Und wenn man dann am Anfang ein paar unglückliche Niederlagen kassiert, ist das schnell wieder in den Köpfen drin und lässt sich irgendwann auch nicht mehr aufhalten. Von daher hat der Torsten da die richtigen Schlüsse gezogen, denke ich – auch zum Wohle des Vereins. Das zeigt nochmal seine Größe.

N: Aus Fansicht fand ich es aber schon überraschend, dass Lieberknecht die Reißleine schon so früh gezogen hat. Gerade jetzt, wo so viele neue Spieler dazugekommen sind, hätte ich gedacht, dass er diesen Umbruch noch länger begleitet – auch weil er ja immer wieder betont hat, wie wohl er sich in Darmstadt fühlt. Seine Abschiedsbotschaft fand ich absolut authentisch, das ist schon ein guter Typ. Es fühlte sich für mich aber trotzdem so an, als würde da noch mehr dahinterstecken, weil es so plötzlich kam.

S: So kam es bei mir auch rüber. Ich glaube aber mit der Vorgeschichte noch aus der ersten Liga ist man als Trainer schnell ausgebrannt, wenn man merkt, dass man nicht an die Mannschaft ran kommt. Ich glaube, dass er vielleicht gemerkt hat, dass sein Stil nicht mehr zur Mannschaft passt in dieser Phase und er deswegen das Feld geräumt hat. Was jeden Tag in der Kabine und im Training passiert, weiß man ja nicht. Vielleicht gab es da den einen oder anderen Vorfall. Oder er wollte in der Transferphase noch bestimmte Spieler holen und das hat dann nicht geklappt. Das sind ganz viele Faktoren, die da eine Rolle spielen können. Von daher ist es aus meiner Sicht ein bisschen schwierig, das Ganze nur auf die ersten vier Spieltage zu reduzieren.

N: Mit Florian Kohfeldt hat man jetzt einen neuen Trainer geholt, der bei seinen letzten Stationen in Wolfsburg und bei Eupen in Belgien nur mäßig erfolgreich war. In Darmstadt hatte er jetzt auch einen eher schweren Start. Nach dem spektakulären Comeback-Sieg nach dem 0:3-Rückstand gegen Schalke habe ich gehofft, dass das jetzt die Initialzündung ist, aber dem war bislang noch nicht so.

S: Das haben wahrscheinlich alle Fans gehofft. Ich glaube aber, dass sie sich jetzt nach der Länderspielpause fangen werden. Man hat es auch schon in den Spielen gesehen: Die ersten 20 Minuten gegen Magdeburg waren überragend, die haben sie an die Wand gespielt. Die Mannschaft hat die Qualität, sie muss sie nur kontinuierlich über 90 Minuten zeigen, dann werden sie auch wieder mehr Punkte holen.

N: Kennst du Kohfeldt eigentlich persönlich?

S: Nein, persönlich kenne ich ihn nicht. Ich habe nur mal gegen seine Mannschaft gespielt, als er noch Trainer in Bremen war, ansonsten kenne ich ihn auch eher aus dem TV und Interviews. Dort ist er aber jemand, der sehr sympathisch rüberkommt und mein Eindruck ist, dass er auch offen und direkt im Umgang mit der Mannschaft ist. Das muss er nutzen, um ins Mentale zu gehen und den Spielern das Selbstbewusstsein wiederzugeben und ihnen zu zeigen „Hey, ihr habt die Qualität“. Dann wird die Mannschaft auch wieder besser mit Rückschlägen umgehen können.

N: Das ist ja was, das man bei einem Trainerwechsel öfter mal hört. Aber was macht man da genau?

S: Meines Erachtens ist es der wichtigste Faktor eines Trainers, seine Mannschaft und jeden einzelnen Spieler genau zu kennen und zu wissen, wer wann was braucht. Es gibt Coaches, wie Felix Magath, die mit Druck arbeiten, um kurzfristige Erfolge zu erzielen. Auch das kann funktionieren. Auf der anderen Seite hat man Trainer, die mehr Wert auf das Zwischenmenschliche legen und ihren Spielern das Gefühl geben, dass sie auch im Privaten für sie da sind und immer ein offenes Ohr haben. Und sei es mal nur, wenn die Katze Husten hat. Manchmal brauchen Spieler auch einfach einen Vorgesetzten, der auch mal ein bisschen „Arschtritt“ – das muss man dann eben aber als Trainer wissen. Bei anderen wiederum ist das von Jürgen Klopp oft erwähnte „Two-Minute-Coaching“ sehr wichtig. Das sind die Gespräche, die man auf dem Weg vom Spielfeld in die Kabine führt.

N: Und was findest du in der Hinsicht erfolgsversprechender?

S: Ich bin Fan von dem Empathischen. Du gehst als Spieler eher für einen Trainer durchs Feuer, wenn du das Gefühl hast, dass er den Weg mit der Mannschaft gemeinsam gestalten will. Es gibt viele Trainer, die das aus meiner Sicht clever machen und ihrem Team eine Perspektive aufzeigen und ihm aber gleichzeitig das Gefühl geben, dass das auch von der Mannschaft selbst kommt, dass das jetzt genau das Richtige ist. Dirk Schuster fällt für mich in diese Kategorie. Er hat uns damals sehr viel mit ins Boot geholt und so ein unfassbar starkes „Wir-Gefühl“ erzeugt. Seine größte Stärke war und ist es, genau zu erkennen, was eine Mannschaft braucht und welche Charaktere sie benötigt.

N: In meiner Kreisligakarriere hatte ich in der Jugend jetzt nicht so oft mit Trainerwechseln zu kämpfen. Du hast das selbst erlebt. Wie fühlt sich sowas innerhalb einer Mannschaft an?

S: Man merkt, dass die Intensität im Training steigt. Wenn man sich beispielsweise ein Kleinfeldspiel Vier gegen Vier davor und danach anschaut, dann sind das zwei Welten, weil auch die Spieler, die vorher im zweiten Glied waren, neue Chancen bekommen. Es fängt alles bei null an und jeder will und muss sich erstmal wieder beweisen. Da kommt dann viel Power rein und es geht richtig zur Sache. Das ist dann dieser Umschwung, der auch auf das Feld übertragen werden sollte.

N: Hattest du in den letzten Spielen das Gefühl, dass man davon bei den Lilien

schon was sehen konnte? Mein Eindruck war, dass sie sich zwar bemühen, aber den Bock jetzt auch noch nicht umgestoßen haben. Irgendwie kam früher oder später immer wieder ein Bruch rein.

S: Sie hatten Phasen im Spiel, in denen sie wirklich unfassbar gut waren. Dann gab es aber leider immer wieder Negativereignisse im Spiel, von denen sie sich haben verunsichern lassen. Man hat gemerkt, dass dann der Kopf angegangen ist und sie Angst hatten, einen Gegentreffer zu kassieren oder sogar noch zu verlieren. Im Spiel gegen Schalke hat man das gut gesehen: Als sie 0:3 hinten lagen, hatten sie nichts mehr zu verlieren und konnten frei aufspielen. Da haben sie dann ihr Potenzial abgerufen und auch noch verdient gewonnen. Von daher glaube ich, dass das im Moment eine mentale Sache ist.

N: Wie siehst du den Kader der Darmstädter? Mit Spielern wie Skarke, Karic und Mehlem hat man ja einige namhafte Abgänge zu verzeichnen gehabt, die in den letzten Jahren auch regelmäßig in der Startelf zu finden waren.

S: Die Qualität, um in der zweiten Liga zu bestehen, haben sie definitiv. Ich finde, dass sie viel auf Quantität gesetzt haben bei den Transfers. Da sind einige Spieler dabei, die jetzt den Sprung von der dritten Liga zu einem Bundesligaaufsteiger gemacht haben, der eigentlich wieder oben mitspielen will. Die haben vielleicht das Potenzial, brauchen aber noch Zeit und das finde ich schwierig. Ich hätte mir gewünscht, dass sie vielleicht noch den ein oder anderen gestandenen Zweitliga-Profi geholt hätten – einfach jemanden, der schon 200 Spiele gemacht und seine Qualität unter Beweis gestellt hat. Oder einen Bundesliga-Profi, der schon an den 30 Jahren knabbert und eine so junge Mannschaft an die Hand nehmen kann.

N: Ist das was, das sich im Laufe der Zeit noch entwickeln kann, gerade, wenn sich eine Mannschaft noch finden muss?

S: Das halte ich für unwahrscheinlich. Man hat solche Spielertypen oder man hat sie eben nicht. Diese Charaktereigenschaften muss man schon vorher haben und wenn man das nicht in der Vorbereitung schon gezeigt hat, dann wird das auch jetzt wahrscheinlich nicht mehr passieren.

N: Und wie ist das bei jungen Spielern, die merken, dass sie jetzt gefordert sind, mehr Verantwortung zu übernehmen, weil andere Spieler weg sind?

S: Ein gutes Beispiel ist da vielleicht Clemens Riedel, der jetzt auch in Vertretung von Fabian Holland Spielführer ist. Er ist auf jeden Fall ein Typ, der das verkörpern wird – aber noch nicht in dieser Saison. Das ist jemand, der sich in der Hinsicht noch entwickeln kann und es auf dem Spielfeld als Kapitän auch muss. Aber klar, wenn du selbst erst in deiner ersten Saison als Stammspieler in der zweiten Liga bist, brauchst du auch erstmal die Erfahrung. Und das ist ja genau das: Ein so junger Spieler kann diese Erfahrung gar nicht haben und wissen, was die Mannschaft jetzt alles braucht.

N: Wie wirkt sich das eigentlich auf eine Mannschaft aus, wenn so viele neue Spieler kommen?

S: Das macht es schwieriger, die Kabine bei Laune zu halten. Es geht ja schließlich um Kader- und Startelfplätze. Wenn man einen großen Kader hat und dann nicht erfolgreich ist, wird es automatisch irgendwann unruhig, weil auch die Spieler Nummer 19 und 20 anfangen zu fragen, warum sie keine Chance bekommen. Dann bilden sich schnell Grüppchen und das darf nicht passieren. Konkurrenzkampf ist natürlich gut, aber eben auch nur in einem entsprechenden Maß.

N: Das ist ja dann auch Aufgabe von Paul Fernie, den die Lilien als neuen Sportdirektor geholt haben. Auch, wenn das Potenzial da ist, muss man ja immer noch erstmal von Saison zu Saison denken. Klar, man sollte schon auch im Hinterkopf haben, wie sich welche Spieler in zwei Jahren voraussichtlich entwickelt haben. Aber jetzt geht es ja erstmal darum, dieses Zweitligajahr irgendwie erfolgreich über die Bühne zu bekommen. Und da haben sie ja momentan Probleme.

S: Ja, genau das meine ich. Mir fehlt in der Hinsicht einfach so ein bisschen was in der Mannschaft. Da wurde vielleicht etwas zu langfristig gedacht. Sie haben viele Spieler mit Potenzial, die aber jetzt noch nicht so performen, wie sie es vielleicht in zwei Jahren machen könnten.

N: Und dann muss man ja immer noch schauen, ob diese Spieler überhaupt in Darmstadt bleiben.

S: Ja, genau. Ich hätte mir als Fan gewünscht, dass da vielleicht der eine oder andere Spieler noch gekommen wäre, der diese Eigenschaften mitbringt.

N: Klaus Gjasula ist doch eigentlich jemand, der das verkörpern müsste. Er haut ja auch auf dem Feld gerne mal dazwischen, um es vorsichtig auszudrücken, und zeigt generell viel Präsenz.

S: Definitiv! Er hat die Erfahrung und auch das Standing in der Mannschaft. Jetzt unter Kohfeldt und zuletzt auch unter Lieberknecht war er aber jemand, der nicht viel gespielt hat. Und als Einwechselspieler ist es schwierig, da das entsprechende Gefühl für die Mannschaft zu bekommen, weil man selbst erstmal ins Spiel finden muss. Als Stammspieler ist das was anderes, auch vom Standing her. Ich meine, das ist ja auch so ein Stück weit natürlich: Wenn ein Spieler mehrere Spiele in Folge kaum spielt und dann reinkommt und lautstark ist und sich vielleicht auch mal einen Mitspieler packt, denkt sich derjenige dann „Was willst du von mir, schau doch erstmal, dass du selbst mehr spielst.“ Das ist aber auch irgendwo eine Charakterfrage.

N: Wo wir jetzt gerade schon über die Zeit in zwei Jahren gesprochen haben: Wo siehst du denn die Reise der Lilien hingehen? Das letzte Erstligajahr hatten sie sich definitiv verdient, aber ich habe den Eindruck, dass die Bundesliga für den Verein auf Dauer vielleicht noch eine Nummer zu groß ist. Die dritte Liga hingegen scheint mir schon wieder zu klein für die Lilien. Ich habe das Gefühl, dass die zweite Liga das Optimale ist.

S: Ich glaube, dass es dem Verein, der Stadt und allen gut tut, wenn Darmstadt sich in der zweiten Liga weiter festigt und dort immer wieder eine gute Rolle spielt. Wenn sie da dann auch mal wieder so ein Ausreißerjahr haben, nimmt man das natürlich immer gerne mit. Man sieht es auch an Mannschaften wie Bochum, Heidenheim oder auch bei uns damals mit Darmstadt,

das es für die erste Liga reichen kann, wenn man ein starkes Wir-Gefühl und eine gefestigte Mannschaft hat, die man beisammenhalten kann. Bei uns war es dann leider so, dass wir im zweiten Jahr viele Abgänge hatten, beispielsweise von einem Sandro Wagner oder einem Konstantin Rausch, und wir diese Lücken dann nicht mehr schließen konnten.

N: Das gab es ja in den letzten Jahren immer wieder mal, dass sich Mannschaften in der ersten Liga etablieren konnten – Union Berlin ist noch so ein Beispiel. Aus Zuschauerperspektive sieht das manchmal so einfach aus.

S: Ich sage immer, dass ich den Sprung von der zweiten in die erste Liga unfassbar groß finde. Den Sprung von der Regionalliga bis in die zweite Liga finde ich im Vergleich dazu geringer. Wenn man so eine Aufstiegssaison spielt, bringt man natürlich jede Menge Selbstbewusstsein und Euphorie mit, auch bei den Fans. Wenn man dann die Mannschaft punktuell verstärkt und es schafft, wieder eine gute Saison zu spielen, ist es auch definitiv machbar, in der Bundesliga zu bleiben. Leicht ist das aber auf gar keinen Fall.

N: Auf der anderen Seite gibt es Gegenbeispiele wie Arminia Bielefeld, das von der Bundesliga in die dritte Liga durchgereicht wurde. Ich kann nicht ganz abstreiten, dass ich da bei den Darmstädtern auch ein bisschen Angst habe.

S: Das Risiko gibt es immer, wenn du eine erfolglose Saison hattest, in die zweite Liga gehst und dann vielleicht noch den einen oder anderen Spieler verlierst, der in der Bundesliga bleiben will oder woanders hingehst. Und das dann einfach so aufzufangen, ist nicht leicht, weil die zweite Liga definitiv kein Selbstläufer ist.

N: Gefühlt kann da ja auch jeder jederzeit jeden schlagen. Das macht auch den Reiz ein Stück weit aus an dieser Liga.

S: Genau! Mannschaften wie Elversberg können auch kicken, auch wenn sie vielleicht nicht diesen großen Namen haben. Und wenn du da nicht an dein Limit gehst, kannst du auch gegen solche Teams mal 5:0 verlieren. Da kommt es dann auf die charakterliche Zusammensetzung der Spieler innerhalb einer Mannschaft an. Wenn einer für den anderen brennt, hast du auch eine erfolgreiche Saison. Ist das nicht der Fall und viele Spieler sind unzufrieden, können schnell die Stimmen gegen den Trainer und das System laut werden. Wenn dann noch die Zuschauer unruhig werden, wird es schwierig und irgendwann kann man diese Negativspirale dann auch nicht mehr aufhalten.

N: Es ist zwar noch früh in der Saison, aber was wären deine Tipps, wenn du dich jetzt festlegen müsstest, wer den Aufstieg in die Bundesliga schafft und wo die Darmstädter am Ende landen?

S: Mannschaften wie Düsseldorf und der HSV sind für mich immer noch die Top-Favoriten. Die Darmstädter werden im gesicherten Mittelfeld landen. Den zehnten Platz halte ich für realistisch.



„Nightmare before Halloween“

Kulturverein lädt zu (Rollen)-Spieltag im Bürgerhaus St. Stephan ein

Griesheim (red). Der Griesheimer Kulturverein lädt am Samstag, 26. Oktober, zu einem Rollenspiel-Event ins Bürgerhaus St. Stephan ein, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. Die Abteilung Rollenspiel, die „Guards, Gold & Magic“,

veranstaltet einen Spieletag mit verschiedenen Rollenspielsystemen unter dem Motto „Nightmare before Halloween“. Unter anderem können die Pen-&-Paper-Rollenspielsysteme „Mörk Borg“, „CY_borg“, „Mothership“, „Blades in the Dark“,

„DnD 5e“ und „Alien“ mit gruseligen Abenteuern ausprobiert und gespielt werden. Auch das Tabletop „Zombicide“ steht zum Spielen bereit. Daneben gibt es einen Bastelworkshop für „Floating Dices“, sodass jeder, der mag, sich seinen

eigenen „Floating Dice“ basteln kann. Los geht es um 12 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für Speis und Trank ist gesorgt. **Weitere Infos:** griesheimkulturverein.de, Discord, guardsgoldandmagic@gmail.com

Ein halbes Jahrhundert Schwimmen

Jubiläumsfeier mit buntem Programm im Griesheimer Hallenbad

Griesheim (red). Die Stadt Griesheim lädt am Sonntag, 27. Oktober, von 8 bis 16 Uhr zur Jubiläumsfeier des Hallenbads ein. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Bads erwartet die Besucherinnen und Besucher, bei freiem Eintritt, ein abwechslungsreiches Programm. Das Hallenbad, das 1974 erstmals seine Pforten öffnete, ist seitdem ein wichtiger Ort der Begegnung und des Sports in Griesheim.



Das Griesheimer Hallenbad feiert in diesem Jahr seinen 50. Geburtstag. Foto: Archiv

„Gemeinsam mit den drei schwimmsportbetreibenden Vereinen in Griesheim TuS, SVS und DLRG wurden zur Feier des Tages Spiel- und Bewegungsangebote für kleine und große Griesheimer auf die Beine gestellt. Denn auch die Vereine haben etwas zu feiern: Sowohl die Schwimmabteilung des TuS als auch des SV St. Stephan feiern gemeinsam mit dem Hallenbad ihr 50-jähriges Jubiläum. Die Stadt Griesheim möchte den Vereinen in diesem Rahmen für das außerordentliche ehrenamtliche Engagement danken. Zur besonderen Würdigung des Jubiläums

werden um 11 Uhr Bürgermeister Geza Krebs-Wetzel und Ehrenbürgermeister Norbert Leber im Hallenbades begrüßen“, so die Stadtverwaltung. Das Programm startet um 8 Uhr mit dem traditionellen Anschwimmen. Für die Kleinsten gibt es von 9.30 bis 12 Uhr ein Entenangeln,

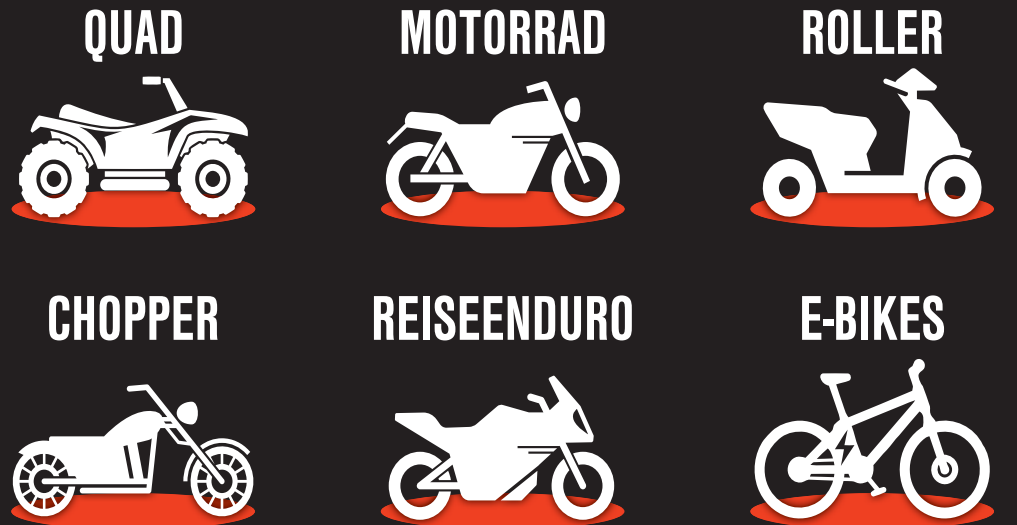
während sportbegeisterte Gäste an Kursen für Aquafitness und Aquacycling teilnehmen können. Ab 11 Uhr zeigt die DLRG an einem Stand ihre Rettungsgeräte. Von 14 bis 15 Uhr runden Geschicklichkeitsübungen für Jedermann das Programm ab. Für das leibliche Wohl wird

ebenfalls gesorgt: Snacks, Kuchen und Kaffee werden von 10.30 bis 16 Uhr angeboten. Für alle, die nach dem 27. Oktober noch nicht genug gefeiert haben, findet am 30. November ein Nachschwimmen mit DJ und Cocktail-Bar im Hallenbad statt.

MOTORRAD-ANKAUF

WIR KAUFEN ALLE MOTORRÄDER ZUM BESTEN PREIS!

JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND



ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8018572 o. 0171/8181110

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfzankauf24.de

Zeitungsnummer: 1019RVV

Buchungs- und Info-Hotline 06027 409721
www.stewa.de oder buchbar in Ihrem Reisebüro vor Ort

Mo - Fr 09.00 - 17.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr



Die größte Bistrotaxi-Flotte Deutschlands mit 5 Sterne^{sup} STEWA-Bistro-Bus de luxe



6 TAGE
p.P. ab
€ 1.019,-

Ligurische Riviera

Rapallo - Portofino - Santa Margherita Ligure
Fr. 04.04.25 - Mi. 09.04.25 ab € 1.019,- p.P.
Fr. 11.04.25 - Mi. 16.04.25 ab € 1.019,- p.P.
Sa. 10.05.25 - Do. 15.05.25 ab € 1.099,- p.P.
Weitere Folgetermine siehe www.stewa.de

EZ = DZ zur Alleinbenutzung EZZ ab € 320,-
Details siehe stewa.de Internet-Code K25KELR



14 TAGE
p.P. ab
€ 2.689,-

★★★★★
5 Sterne^{sup}
STEWA BISTROTAXI

Italien-Rundreise

Versilia Küste - Cinque Terre-Dörfer - Bolsenasee - Orvieto - Rom - Caserta - Pompeji - Tivoli - Perugia - Assisi - Siena - Bologna - Bibione - Triest
Di. 01.04.25 - Mo. 14.04.25 ab € 2.689,- p.P.

EZZ € 525,-
Details siehe stewa.de Internet-Code K25KRG1



p.P. ab
€ 899,-

Lissabon

****Hotel Marquês de Pombal
Mi. 05.03.25 - So. 09.03.25 ab € 899,- p.P.
Mi. 04.06.25 - So. 08.06.25 ab € 1.089,- p.P.

EZZ ab € 230,-
Details siehe stewa.de Internet-Code A25AHLI



8 TAGE
p.P. ab
€ 2.199,-

Dalmatische Küste mit MS PRINCESS

Trogir - Split - Makarska - Insel Mljet/ Pomena - Dubrovnik - Korčula - Insel Hvar/Jelsa - Trogir

Mo. 05.05.25 - Mo. 12.05.25 ab € 2.199,- p.P.
Details siehe stewa.de Internet-Code A25AFMP2



4 TAGE
p.P. ab
€ 399,-

Prag KURZTRIP

Goldene Stadt an der Moldau
Do. 20.02.25 - So. 23.02.25 ab € 399,- p.P.
Do. 06.03.25 - So. 09.03.25 ab € 459,- p.P.
Do. 27.03.25 - So. 30.03.25 ab € 459,- p.P.
Weitere Folgetermine siehe www.stewa.de

EZZ ab € 140,-
Details siehe stewa.de Internet-Code K25KCPR



TAGESFAHRT
p.P. ab
€ 99,-

Chrysanthema Lahr

Blühende Meisterwerke
So. 27.10.24 ab € 99,- p.P.

Details siehe stewa.de Internet-Code A24ATCL



6 TAGE
p.P. ab
€ 939,-

Elisabethzell

Vorwintlicher Zauber im Bayrischen Wald
Mi. 20.11.24 - Mo. 25.11.24 ab € 939,- p.P.
EZZ € 100,-

Details siehe stewa.de Internet-Code A24AEZ



3 TAGE
p.P. ab
€ 549,-

Holland im adventlichen Lichterglanz

Den Haag - Amsterdam - Maastricht
Fr. 06.12.24 - So. 08.12.24 ab € 549,- p.P.
EZZ € 165,-

Details siehe stewa.de Internet-Code A24AEDH

Abreise	Tag	ADVENTREISEN	Weitere Adventreisen siehe www.stewa.de/busreisen/festtagsreisen/adventsreisen/	Preis p.P. ab	Internet-Code
Mo. 25.11., Fr. 13.12.24	3	Harz Advent Wernigerode	- Harzrundfahrt - Goslar - Quedlinburg inkl. 2x ÜN/HP im ****HKK Hotel Wernigerode u.v.m.	€ 449,-	A24AEWE1
Mo. 25.11.24	4	Zermatt und Montreux Advent	in den Schweizer Bergen inkl. 3x ÜN/HP im ***Adastra Boutique Hotel in Naters u.v.m.	€ 749,-	A24AEZE
Di. 26.11., Di. 10.12.24	3	Aachen und Valkenburg	Aachener Printen und Weihnachtsstimmung inkl. 2x ÜN/Frühstücksbuffet im ***supMERCURE Hotel Aachen am Dom u.v.m.	€ 399,-	A24AEAV
Di. 26.11.24	4	Hohe Tauern Herrliche Bergkulisse	zur Adventszeit inkl. 3x ÜN/HP im ****Hotel Tauernhof in Großarl, Ausflug Naturpark Hohe Tauern mit Pferdekutschfahrt	€ 729,-	A24AEGR
Do. 28.11., So. 01.12.24	4	Berlin Advent	Weihnachtszauber in der Hauptstadt inkl. 3x ÜN/Frühstücksbuffet im ***supHotel CROWNE PLAZA Berlin City Centre	€ 439,-	A24ACBE2
Do. 28.11.24	4	Paris Advent	Weihnachtsstimmung in der Stadt der Liebe inkl. 3x ÜN/Frühstücksbuffet im ****Hôtel RENAISSANCE Paris La Defense u.v.m.	€ 819,-	A24AWPA
Sa. 07.12.24	1	Kloster Eberbach	Festliche Operngala zur Adventszeit inkl. Eintrittskarte Kat. 3 im Laiendormitorium des Klosters Eberbach	€ 125,-	A24ATEB1

Für Busreisen gilt, falls nichts anderes angegeben: inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM / Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist für Reisen bis 6 / ab 7 Tage: 14/20 Tage vor Abreise.

Die Übersicht zu den Zustiegsmöglichkeiten im gesamten Rhein-Main-Kinzig-Gebiet sowie unsere Reisebedingungen/Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für STEWA Reiseverträge finden Sie unter www.stewa.de/agb. STEWA Touristik GmbH, Lindigstraße 2, 63801 Kleinostheim, Tel.: 06027 409721, info@stewa.de

Im Kampf gegen die anhaltende Schweinepest

Schutzzaun am Pfungstädter Moor fertig – Leinenpflicht in betroffenen Gebieten bleibt wichtig

Kreis (red). Um zu verhindern, dass sich die Afrikanische Schweinepest (ASP) nördlich des Pfungstädter Moors ausbreitet, wurde in den vergangenen Wochen ein rund sechs Kilometer langer und 1,20 Meter hoher Schutzzaun zwischen den Autobahnen 67 und 5

errichtet, heißt es von der Kreisverwaltung. Dieser solle sicherstellen, dass keine infizierten Wildschweine in den nördlichen Teil gelangen können. Als zusätzliche Schutzmaßnahme zum Zaun wurden selbstschließende Tore installiert und Informations-

schilder angebracht. „Der Landkreis Darmstadt-Dieburg appelliert an die Bevölkerung, die Regelungen und Hinweise, auch wenn sie als Einschränkungen empfunden werden, unbedingt zu beachten“, sagen die Verantwortlichen. „Diese Maßnahmen sind

essenziell, um eine weitere Ausbreitung der ASP nach Norden zu verhindern und die Tierbestände sowie die landwirtschaftlichen Betriebe zu schützen.“ Dank des Schutzzauns habe im nördlichen Teil die Maiseernte wieder aufgenommen werden können,

die zuvor verboten war. Die Afrikanische Schweinepest breitet sich seit einiger Zeit von Süden her aus, mit einem aktiven Seuchengeschehen südlich des neu errichteten Zauns. Insgesamt wurden im Landkreis Darmstadt-Dieburg 16 ASP-positive Funde ver-

zeichnet, davon elf in den betroffenen Gebieten südlich des Schutzzauns. In den betroffenen Gebieten Alsbach-Hähnlein, Bickenbach und Pfungstadt gilt weiterhin eine Leinenpflicht für Hunde als Bestandteil des Seuchenschutzes.

Gerüstet sein für den Winter

Weiterstadt (red). Der katholische Kindergarten St. Johannes der Täufer veranstaltet am Samstag, 2. November, von 9 bis 12 Uhr einen vortrainingierten Kindersachenbasar im katholischen Gemeindezentrum Weiterstadt, Hans-Böckler-Straße 1A. Alle Verkäufernummern sind laut Pressemitteilung vergeben, es soll eine große Auswahl an winterlicher Baby- und Kinderkleidung, Schuhen, Spielsachen, Fahrzeugen und mehr geben, so die Verantwortlichen. Für Schwangere mit einer Begleitperson werden die Türen bereits um 8.30 Uhr geöffnet. Durch Kuchen- und Waffelspenden der Eltern des katholischen Kindergartens ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Verkaufserlöse gehen direkt an den Kindergarten und kommen den Kindern zu Gute.

Nächste Runde in Planung

Weiterstadt (red). Kürzlich fand der zweite Spielzeugflohmarkt des Fördervereins der Kita Apfelbaum (in Gründung) im Bürgerzentrum Weiterstadt statt. Die Verantwortlichen werten den Markt in einer Pressemitteilung als Erfolg: „Der Andrang war groß und die Atmosphäre lebhaft.“ Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Die Vorbereitungen für den nächsten Flohmarkt, der am 15. März von 14 bis 16 Uhr im Bürgerhaus Braunshardt stattfinden soll, laufen. **Verkaufsermittlung und weitere Infos: apfelbaumflohmarkt@web.de**

Gemeinsam gegrillt

Weiterstadt (red). Kürzlich lud das DRK Tageszentrum Weiterstadt seine Zweigstelle, das DRK Tageszentrum Ober-Ramstadt, zu einem Herbstgrillen ein. Die Ober-Ramstädter Tagesgäste wurden mit dem firmeneigenen Fahrdienst zum DRK Tageszentrum Weiterstadt gebracht, wo sie mit einem Sekt herzlich empfangen wurden. Bei gegrillten Würstchen und selbstgemachten Salaten hatten die Gäste die Möglichkeit, sich kennenzulernen und miteinander auszutauschen. Unter dem Motto „Beweglichkeit und Lebensfreude“ wurde das Programm durch Lieder und einen Sitz-Tanz bereichert, was für zusätzliche Stimmung sorgte und alle zum Mitmachen lud. Nach dem Grill-Event wurden die Ober-Ramstädter Tagesgäste wieder in ihr gewohntes Tageszentrum zurückgebracht.

Schöne Dinge sehen und kaufen

Weiterstadt (red). Am Sonntag, 27. Oktober, findet von 10 bis 17 Uhr eine neue Auflage der Hobbykünstlerausstellung des DRK Weiterstadt im Bürgerzentrum statt. Von 10 bis 17 Uhr bieten mehr als 30 Hobbykünstlerinnen und -künstler ihre kreativen Werke und liebevoll erstellten Handarbeiten zum Verkauf an. Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl sorgen die Helfenden vom Roten Kreuz mit selbstgebackenen Kuchen und Torten.

Amt für Bodenmanagement Heppenheim - Flurbereinigungsbehörde -
Odenwaldstraße 6, 64646 Heppenheim
Tel.-Nr.: 0611/535-8000, Fax-Nr.: 0611/327605392
E-Mail: info.afb-heppenheim@hvbg.hessen.de

HESSEN



Gz.: 2-HP-05-26-48-01-B-0001#006

Flurbereinigungsverfahren Eberstadt - Modau
Verfahrensnummer: VF 2648

Öffentliche Bekanntmachung Flurbereinigungsbeschluss

1. Anordnung
Gemäß § 86 Abs. 2 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der derzeit geltenden Fassung wird für die im Flurbereinigungsgebiet liegenden Grundstücke der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Gemarkung Eberstadt sowie der Stadt Pfungstadt, Gemarkung Pfungstadt ein vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 Abs. 1 FlurbG angeordnet.

2. Flurbereinigungsgebiet
Das Flurbereinigungsgebiet hat eine Größe von 39,21 ha. Davon liegen in der Gemarkung Eberstadt 27,04 ha und in der Gemarkung Pfungstadt 12,17 ha und umfasst die im Flurstücksverzeichnis (Anlage 1) aufgeführten Grundstücke. Die Grenzen des Flurbereinigungsgebietes sind auf der Übersichtskarte (Anlage 2) und der Gebietskarte (Anlage 3) mit einer gestrichelten Linie kenntlich gemacht. Die Karten sind keine Bestandteile dieses Beschlusses.

3. Teilnehmergeinschaft
Die Eigentümerinnen und Eigentümer sowie die den Eigentümerinnen und Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke (Teilnehmerinnen und Teilnehmer) bilden die Teilnehmergeinschaft. Sie führt den Namen:

„Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Eberstadt - Modau“
Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Darmstadt.

4. Flurbereinigungsbehörde
Die für die Durchführung der Flurbereinigung zuständige Flurbereinigungsbehörde ist das Amt für Bodenmanagement Heppenheim, Odenwaldstraße 6 in 64646 Heppenheim.

5. Beteiligte
Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt (Beteiligte nach § 10 FlurbG):

- als **Teilnehmerinnen und Teilnehmer** die Eigentümerinnen und Eigentümer sowie die den Eigentümerinnen und Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke.
- als **Nebenbeteiligte**
 - Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Flurbereinigungsverfahren betroffen werden,
 - andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten (§§ 39 und 40 FlurbG) oder deren Grenzen geändert werden (§ 58 Abs. 2 FlurbG),
 - Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Flurbereinigungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird,
 - Inhaberinnen und Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken,
 - Empfängerinnen und Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes (§ 61 Satz 2 FlurbG) und
 - Eigentümerinnen und Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungskosten oder Ausführungskosten auferlegt wird (§ 42 Abs. 3 und § 106 FlurbG) oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an den Grenzen des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben (§ 56 FlurbG).

Der Träger der Maßnahme ist Nebenbeteiligter gem. § 86 Abs. 2 Nr. 3 FlurbG.

6. Zeitweilige Einschränkung des Eigentums
Nach §§ 34 bzw. 85 Nr. 5 FlurbG gelten von der Bekanntgabe dieses Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes, im Falle der Nr. 4 bis zur Ausführungsanordnung, folgende Einschränkungen:

- An der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
- Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
- Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Andere gesetzliche Vorschriften über die Beseitigung von Rebstöcken und Hopfenstöcken bleiben unberührt.
- Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde. Die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden.

Sind entgegen den Vorschriften der Nummern 1 und 2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift der Nr. 3 vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.
Sind Holzeinschläge entgegen der Vorschrift der Nr. 4 vorgenommen worden, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass die Person, die das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat.
Entstehende Kosten bei Verstößen gegen die o. g. Einschränkungen werden der verursachenden Person zur Last gelegt.
Die Genehmigungspflicht für die o. g. Maßnahmen aufgrund sonstiger Rechtsvorschriften bleibt unberührt.

7. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte
Die Beteiligten werden nach § 14 FlurbG aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses bei der Flurbereinigungsbehörde anzumelden. Werden Rechte nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Die Inhaberin oder der Inhaber eines o. a. Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie die beteiligte Person, der gegenüber die Frist durch die Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

8. Betretungsrecht
Die Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde sind nach § 35 FlurbG berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen.

9. Bekanntmachung
Dieser Flurbereinigungsbeschluss, das Flurstücksverzeichnis (Anlage 1) und die Übersichtskarte (Anlage 2) werden in den Flurbereinigungs-gemeinden Darmstadt und Pfungstadt sowie in den angrenzenden Städten und Gemeinden Riedstadt, Griesheim, Weiterstadt, Erzhausen, Egelsbach, Langen (Hessen), Dreieich, Messel, Groß-Zimmern, Roßdorf, Ober-Ramstadt, Mühlthal, Seeheim-Jugenheim, Bickenbach und Gernsheim öffentlich bekannt gemacht.
Gleichzeitig werden der Flurbereinigungsbeschluss mit Begründung, das Flurstücksverzeichnis (Anlage 1) und die Gebietskarte (Anlage 3) gem. § 6 Abs. 3 FlurbG für die Dauer von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.
Die Auslegung erfolgt bei der Wissenschaftsstadt Darmstadt im Stadthaus West, Vermessungsamt, Mina-Rees-Straße 10, 64295 Darmstadt, 1. OG, Raum 1.55-1.56 während der Dienstzeiten.
Bei der Stadt Pfungstadt erfolgt die Auslegung im Stadthaus I, Kirchstraße 12-14, 64319 Pfungstadt, 2. OG, Bauamt Zimmer 204 während folgender Dienststunden:

- Montag, Dienstag: 7:30 - 12:30 Uhr
- Donnerstag: 7:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
- Freitag: 7:30 Uhr - 12:30 Uhr

Eine Einsichtnahme bei der Stadt Pfungstadt ist nur nach Terminvereinbarung möglich.
Darüber hinaus sind die zur Einsichtnahme ausgelegten Unterlagen über die Internetadresse <https://hvbg.hessen.de/VF2648> abrufbar.
Begründung
Der Wasserverband Modaugebiet hat mit Schreiben vom 11. Juli 2017 beim Amt für Bodenmanagement Heppenheim einen Antrag auf Durchführung eines vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens nach § 86 FlurbG unter anderem für den Bereich der Modau und des Sandbachs in den Gemarkungen Eberstadt und Pfungstadt gestellt.
Beide Gewässer sind im Flurbereinigungsgebiet durch Strukturdefizite geprägt. Im Zuge des Flurbereinigungsverfahrens sollen i. S. d. § 86 Abs. 1 Nr. 1 Maßnahmen zur naturnahen Entwicklung der Modau sowie zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit am Sandbach durch die Bereitstellung der hierfür erforderlichen Flächen ermöglicht werden. Vorrangiges Ziel des Verfahrens ist es bestehende Landnutzungs Konflikte zwischen der Landwirtschaft, dem Umwelt- und Naturschutz sowie der Wasserwirtschaft aufzulösen und eine konfliktfreie Neuordnung der Grundstücksnutzungen i. S. d. § 86 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG zu schaffen.

Das Flurbereinigungsverfahren unterstützt durch bodenordnerische Maßnahmen und die Ausweisung von Gewässerentwicklungsfähigkeit die Umsetzung der in der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) genannten Ziele sowie der im Maßnahmenprogramm Hessen verbindlich festgesetzten Maßnahmen. Die Flächenausweisung zu Gunsten einer eigendynamischen Gewässerentwicklung ist Voraussetzung für die vom Wasserverband Modaugebiet geplanten Maßnahmen zur naturnahen Entwicklung der Modau. Hierfür sollen direkt an das Gewässer angrenzende Gewässerentwicklungsfähigkeiten in Form einer Tritteinlösung ausgewiesen und in das öffentliche Eigentum überführt werden. Darüber hinaus ist zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit am Sandbachwehr die Ausweisung entsprechender Flächen vorgesehen. Das Verfahrensgebiet wurde nach § 7 FlurbG so abgegrenzt, dass die genannten Ziele möglichst erreicht werden können.
Das Bodenordnungsverfahren wird als vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG angeordnet, da diese Verfahrensart in besonderer Weise dazu geeignet ist die Umsetzung von Maßnahmen der Landentwicklung, der naturnahen Entwicklung von Gewässer-

ern sowie des Naturschutzes und der Landschaftspflege mit den zu wahren landeskulturellen Belangen und dem Auftrag zur Verbesserung der Agrarstruktur in Einklang zu bringen.

Die am Verfahren voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer wurden von der Flurbereinigungsbehörde am 5. Dezember 2023 in einer Aufklärungsverammlung gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG über das geplante Verfahren einschließlich der voraussichtlich entstehenden Kosten informiert.
Die nach § 5 Abs. 2 FlurbG zu hörenden Stellen haben für die Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens keine Bedenken oder Einwände erhoben.
Die übrigen Behörden, Verbände und Stellen sind gemäß § 5 Abs. 3 FlurbG unterrichtet worden.

Damit liegen die materiellen und formellen Voraussetzungen für die Durchführung eines vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens nach § 86 FlurbG vor.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Flurbereinigungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden beim **Amt für Bodenmanagement Heppenheim - Flurbereinigungsbehörde - Odenwaldstraße 6, 64646 Heppenheim** oder beim **Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation - Obere Flurbereinigungsbehörde - Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden.**

Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Der Lauf der Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Datenschutz
Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <https://hvbg.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.
Heppenheim, den 07.10.2024
Amt für Bodenmanagement Heppenheim
- Flurbereinigungsbehörde -
(LS) gez. Knöll
(Amtsleitung)

Anlage 1
Zum Flurbereinigungsbeschluss vom 07. Oktober 2024
Flurbereinigungsverfahren Eberstadt - Modau, Verf.-Nr.: VF 2648
Gz.: 2-HP-05-26-48-01-B-0001#006

Flurstücksverzeichnis
Dem Flurbereinigungsverfahren unterliegen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke:
Stadt Darmstadt
Gemarkung Eberstadt
Flur Flurstücke
2 1098/2, 1112/4, 1113, 1114, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141/1, 1141/2, 1142, 1143/1, 1143/2, 1143/3, 1145/1, 1145/2, 1145/3, 1145/4, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156/1, 1156/2, 1157, 1158, 1159, 1160, 1163, 1168, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174/1, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1180
3 124/1, 137/3, 148/2, 149/1, 150/1, 151/1, 152/1, 153, 157/2, 158/1, 159/1, 160/1, 161/1, 162/1, 163/1, 164/1, 165/1, 166/1, 167/1, 170/2, 171/1, 172/1, 173/1, 174/1, 175, 176/1, 176/2, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 235/14, 236/35, 239/2, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354/6, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 372, 373, 374, 375, 376, 377/1, 377/2, 377/3, 378, 379, 380

Stadt Pfungstadt
Gemarkung Pfungstadt
Flur Flurstücke
6 1/2, 1/3, 2/1, 2/3, 2/4, 2/6, 2/7, 3, 4/1, 5/2, 6/1, 7/1, 8/1, 9/1, 19/3, 20/1, 22/4, 22/5, 22/6, 22/7, 22/8, 22/10, 22/11, 24/4, 24/5, 24/7, 24/8, 25/3, 26, 62/6, 67/8, 69/16, 70/3, 71, 72/1, 73/1, 74/1, 75, 76, 86/7, 87/2, 88
7 73/4, 184/7, 185/2, 205/1



Erste Hilfe. Selbsthilfe.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Unterwegs im Herbstwald

Gräfenhäuser Wanderabteilung bei Dachsberg und Co.



Gräfenhausen (red). Am vergangenen Sonntag unternahm die Wanderabteilung der SKG Gräfenhausen eine Wanderung im Darmstädter Hügelland. Um 10.15 Uhr trafen sich 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bürgerhaus in Gräfenhausen und fuhren in Fahrgemeinschaften zum Startpunkt in der Nähe von Nieder-Ramstadt. Die Wanderführung übernahmen Klaus Pabst und Elvira Löwel. Die Route führte auf dem Birkenweg in Richtung Dachsberg und weiter durch den herbstlichen Wald. Nach einer Pause am Traaser Hüttchen ging es entlang der Odenwaldbahn bis Trautheim, wo um 13 Uhr eine Mittagspause in der Gaststätte Villa eingelegt wurde. Im zweiten Teil der Wanderung führte der Weg über die B449 und entlang des Ludwigswegs zurück zum Ausgangspunkt. Walter Gottschall bedankte sich im Namen der Gruppe bei der Wanderführung. Anschließend kehrte die Gruppe nach Gräfenhausen zurück.

Foto: Gottschall

Von Baggern und Klettertürmen

Spielplatz in der Haydnstraße wird zu Abenteuerareal umgebaut

Weiterstadt (sas). Statt spielender Kinder und Kinderwagen sind Bauarbeiter und schweres Baugerät auf dem Spielplatz Haydnstraße zuhause. Seit dem 23. September ist der Abenteuerspielplatz für die Bevölkerung gesperrt, damit dieser zu einem integrativen Freizeitaltgebiet umgebaut werden kann. Dafür wurden in der vergangenen Woche die neuen Spielobjekte und anderes Material angeliefert. Besonders der fast sechs Meter hohe Holzturm fällt ins Auge, Herzstück des neu entstehenden Kletterbereichs. Der gesamte Spielplatz soll weiter barrierefrei ausgebaut werden, inklusive aller Wege und Spielhügel.

Geplant sind neben dem Aufbau neuer Spielgeräte, darunter mehrere Kletterstationen, Rutschen, eine Doppelseilbahn und eine große Schaukelanlage, auch neue Aufenthaltsbereiche wie ein überdachter Jugendbereich sowie Sitzplätze für ältere Menschen. Damit hat die Stadt Weiterstadt ihrem Konzept Rechnung getragen,



Abenteuer Spielplatz umbauen: Mit schwerem Gerät und viel Geschick werden aktuell auf dem Spielplatz Haydnstraße über 80 Kubikmeter Erde bewegt, Türme gesichert sowie 110 Quadratmeter neue Wege und 250 Quadratmeter Fallschutzflächen hergestellt.

Foto: Schreiber

in dem die städtischen Spielplätze verstärkt einen inklusiven Charakter erhalten sollen für kleine, große und gehandicappte Besuchende.

Finanziert wird der Umbau, der im April 2022 begann und nun in die zweite Bauphase kommt, vollständig aus dem Förderprogramm „Regiona-

ler Lastenausgleich“ des Landes Hessen. Die Bauarbeiten sind im vollen Gange, geplant ist die Fertigstellung bis Anfang 2025.

MEINE 4 WÄNDE



Anzeigensondervöffentlichung

KAUFMANN

Christian Kaufmann Immobilien



Sie möchten Ihre Immobilie vermieten oder verkaufen? Rufen Sie uns an! Fachkompetenz und Erfahrung für Ihre Immobilie.

06150 - 5417177

www.ck-immo.com

Allzeit den Durchblick behalten

Selbstreinigendes Glas: Nie wieder Fenster putzen?



Besonders auf schrägen Dachflächen kann sich der Einbau von selbstreinigendem Glas lohnen. Foto: Velux Deutschland GmbH/akz-o

(akz-o). In modernen Einfamilienhäusern werden gerne große Glasflächen verbaut. Sie vergrößern die Räume und bringen viel Tageslicht, welches wichtig für uns Menschen ist. Jedoch, wer soll diese Glasflächen putzen? Seit ein paar Jahren gibt es selbstreinigendes Glas auf dem Markt. Ein bisschen Regen und Sonne und schon sind die Fenster wieder sauber. Glas, welches sich von allein reinigt, klingt für viele wie ein Traum. Das Geheimnis selbstreinigender Fenstergläser ist ihre Titan-dioxid-Beschichtung. „Durch die Beschichtung haben die Gläser fotokatalyti-

sche und hydrophile Eigenschaften“, erklärt Jochen Grönegras, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Flachglas in Troisdorf. Damit diese Effekte zum Tragen kommen können, brauchen die Fenster also zwei Dinge: Sonne und Regen. „Die UV-Strahlung zersetzt organische Verunreinigungen, und durch das Abfließen von Wasser wird das Glas von den Schmutzresten gesäubert.“ Diese Funktionsschichten sind durch ein industrielles Verfahren dauerhaft mit dem Glas verbunden und müssen nicht aufgefrischt oder ersetzt werden. Sie halten, solange die Fensterscheibe

hält. Jedoch funktioniert der Effekt nur unter bestimmten Voraussetzungen. Wichtig ist, dass Sonne und Wasser das Glas gut erreichen können; auch der Neigungswinkel der Glasfläche spielt eine Rolle, um eine ausreichende Fließgeschwindigkeit des Wassers zu gewährleisten. Daher lohnt sich der Einsatz eher bei großflächigen Glasfassaden, wie Wintergärten, Panoramafenstern oder Vordächern. Besonders an Stellen, an die man nicht ohne Hilfsmittel herankommt, ist der Einsatz sinnvoll. Normale Fenster in Einfamilienhäusern befinden sich hingegen oft unter Dachüber-

ständen. „Häufig prasselt der Regen nur auf den unteren Teil der Scheibe, sodass oben noch Verschmutzungen bleiben. Dann muss eben doch noch von Hand nachgearbeitet werden“, so Grönegras. Grundsätzlich kann gesagt werden: Die innovativen Gläser können einem zwar nicht die gesamte Fensterputzarbeit abnehmen, aber durch selbstreinigende Gläser lässt sich viel Arbeit sparen. „Außerdem ist die Reinigung viel einfacher als bei normalen Fensterscheiben“, verspricht Grönegras. „Denn der Schmutz haftet nicht so stark an der Glasoberfläche und lässt sich leichter entfernen.“

Neubau/Erstbezug in Gräfenhausen. Hochwertiges ReihenENDhaus mit Platz auf ca. 130m² Wohnfläche, hochwertige Ausstattung, Tageslichtbad, 2 Pkw-Stellplätze, PV-Anlage - Einzug zum 1.2.2025 für € 1750+NK/KT - Energieausweis: B, 20,9kWh, Strom, 2023, A - Kaufmann Immobilien 06150-5417177 www.ck-immo.com

Griesheim. Heimgeliebte und charmante 2 Zimmer-Wohnung mit ca. 55m² Wohnfläche im OG eines Fachwerkhäuses. Einbauküche, Einbauschränke, Parkettboden, Einzugsfertig an eine Einzelperson für € 550+NK/KT bei Kaufmann Immobilien 06150-5417177

Weiterstadt-Kernstadt. 1-2 Familienhaus mit Platz auf 202m² Wohnfläche + Keller + große Garage + 769m² Grundstück zum Festpreis von € 599.000 bei Kaufmann Immobilien 06150-5417177 - Bilder unter www.ck-immo.com

Weiterstadt-Riedbahn. Einfamilienhaus mit Platz auf 120m² Wohnfläche und nutzbarem Keller. Topp-Topp-Zustand - Baujahr 1989. Tageslichtbad mit Fenster + Einbauküche, Kachelofen. 401m² Sonnengrundstück, Auto-garage, Pkw-Stellplatz - Festpreis € 575.000 bei Kaufmann Immobilien 06150-5417177 www.ck-immo.com (Energieausweis liegt zur Besichtigung vor)

Braunshardt. WOHNEN auf einer EBENE. Einfamilienhaus mit 130m² Wohnfläche + voll unterkellert + Autogarage + Sonnengrundstück zum Festpreis von € 520.000 bei Kaufmann Immobilien...der Möbelwagen kann in Kürze rollen...06150-5417177 - Energieausweis und Bilder sehen Sie unter www.ck-immo.com

WIR SUCHEN: Vermietet? Schwierige Fälle? Renovierungsbedürftig? Stellen Sie uns die Aufgabe - unsere Kunden suchen! Ob Eigentumswohnung oder Mehrfamilienhaus im Raum Weiterstadt/Darmstadt zum Kauf gesucht. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Kaufmann Immobilien 06150-5417177

baustoff kramer

Friedrich-Ebert-Straße 24
64560 Riedstadt-Crumstadt
Telefon: 061 58 / 99 09 0
www.baustoff-kramer.de

Wir sind für Sie da
Mo.- Fr. 7.30 - 17.00 Uhr
Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

Helfen Sie Help!

IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln
www.help-ev.de

Die Kraft des Selbstvertrauens.
Bauen auch Sie auf weltweite Katastrophenhilfe mit vereinten Kräften.

Polsterei Le Canapé

Meisterbetrieb
Riedl & Neff GbR

- Reparaturen
- Aufarbeiten
- Neubeziehen von alt bis modern
- Sonnenschutz

Kostenvoranschläge unverbindlich und kostenfrei

Langener Straße 6
64390 Erzhausen
Telefon 06150 / 98 02 49
Polsterei-LeCanape@online.de
www.polsterei-lecanape.de

www.pflege-medien.de

Wir führen aus: **Abbrucharbeiten u. Erdarbeiten jeder Art**

STROLLO

Abbruch Erdbewegungen Transportarbeiten

Paolo Strollo
Brunnenweg 1 · 64331 Weiterstadt
Telefon 061 50 / 1 86 50 30 · Fax 061 50 / 1 86 50 31 · info@strollo.de

BAUTROCKNUNG
Fa. Peter Kindermann
Schneppenhäuser Str. 49 · 64331 Weiterstadt

Ihr starker Partner, wenn es um Austrocknungen geht

- ➔ Austrocknung nach Wasserschaden
- ➔ Estrich-Dämmschicht-Trocknung
- ➔ Neu- und Altbau-Trocknung
- ➔ Leckortung/Infrarot-Thermografie
- ➔ Sofortmaßnahmen
- ➔ Schadenanalyse/Feuchtmessungen

24-STUNDEN-SERVICE ☎ 061 50 / 5 27 36

Immobilien

IMMOBILIEN ANKAUF
Direkter Immobilienankauf ohne Umwege!

**Verkaufen Sie Ihre Immobilie ohne Mittelsmann!
SCHNELL, UNKOMPLIZIERT UND SICHER!**

Ankauf von Haus, Wohnung oder Grundstück, auch renovierungsbedürftig, sowie Gewerbegrundstück. Keine zusätzlichen Kosten, kein Besichtigungstourismus.

Der einfachste Weg seine Immobilie zu verkaufen.
06157/8085654 Herr Rosen

Verkauf	Gesuche
<p>1-2 Fhs in Pfungstadt, 550 m² Gfl, 150 m² Wfl, freistehend, von Privat ohne Makler. € 485.000,- VHB. Näheres unter 1-2FhsPfung@gmx.de</p> <p>Biebesheim, Ackerland, ca. 2,5 Hektar, von privat zu verkaufen, Angebote unter ☎ 0160/92412548.</p> <p>SIE WOLLEN Vermieten oder verkaufen und möchten schnell und unkompliziert Ihre Immobilie anbieten? Eine private Immobilienanzeige (bis zu 6 Zeilen) in den regionalen Wochenzeitungen erhalten Sie ab nur € 30,- / Woche. Anzeigenaufgabe per E-Mail an info@plegge-medien.de oder über www.plegge-medien.de</p>	<p>Ackerland und Grünland zum kaufen gesucht. Zahle Höchstpreise - schnelle Abwicklung - Rückpacht möglich. ☎ 0151/62678353.</p> <p>Ackerland zu kaufen oder pachten gesucht. Bauer Lipp ☎ 06150/13030 oder Mobil 0174/8111132</p> <p>Berufst. Ehepaar (56 J., Dipl.Ing/Dipl.Chem., dt.) s. Eig.wohn. o. kl. Haus/Bung. m. Garten o. Terr. z. Kauf i.R. Pfungst., Bergstr., DA. min. 3ZKB u. ab 85m² ☎ 06157/9895832</p> <p>Suche Gewerbegrundstück oder Halle zum Kauf in Raum Pfungstadt, Bergstraße, Ried. Einfach alles anbieten ☎ 0176/11199111</p> <p>Suche Gewerbegrundstück, Halle oder Scheune zum Kauf oder zur Miete. ☎ 0174/6004673</p> <p>Suche Laden oder Bürofläche, 1-2 Räume, ab 100m² Fläche zum Kauf oder Miete in Raum Pfungstadt, Bergstraße, Ried. Einfach alles anbieten ☎ 0176/11199111</p> <p>Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis. Bitte rufen Sie uns an. IMMO-UMMINGER Telefon: 0 61 51 / 9 51 07 91</p>
Vermietung	Garage
<p>Anzeigenschluss für Ihre Anzeige am Samstag ist Mittwoch, 16 Uhr. Geben Sie deshalb rechtzeitig Ihren Text durch.</p> <p>Handwerker aufgepasst! Wir vermieten 6 m² große Lagercontainer in Griesheim. Weitere Infos unter: 06155 799 896 CENTURION Facility GmbH</p> <p>Raum (80qm) für Seminare, Vorträge und Meetings in Weierstadt stunden- oder tagesweise zu vermieten. ☎ 06151/6677660</p>	<p>Trockene Lagerräume, Pfungstadt Zentrum, zwischen 10-15m² oder nach Vereinbarung, ab sofort zu vermieten ☎ 0170/5488594</p> <p>SUCHE GARAGE, SCHEUNE, HALLE, ALTEN SCHUPPEN im Ried-Gebiet. Bitte alles anbieten. 0152/18 73 81 52</p>

Macht Spaß. Macht Sinn. Mach mit!
www.NABU.de/aktiv
NABU

Zur Erweiterung unseres Fuhrparks suchen wir **Fahrer/-innen (m/w/d)**
Klasse C1 (alt Klasse 3) für Tagestouren mit 7,5t-LKW.
Neff-Transport GmbH
Feldstraße 2, 64347 Griesheim, Telefon: (06155) 3068

KATHOLISCH Bistum Mainz

Im Jugendhaus Maria Einsiedel, Gernsheim, Dezernat Seelsorge, Bereich Geschäftsführung ist ab dem 13.12.2024 die Stelle

Hauswirtschaftler (m/w/d)
Kennziffer 128 / 2024

in Teilzeit (19,5 Wochenstunden) Dienst in Vertretung zu besetzen. Eine Verlängerung ist möglich. Der Dienstsitz ist in Gernsheim

Diese Aufgaben werden Sie erwarten:

- Kontrollieren und Annahme der gelieferten Waren
- Selbstständiges Zubereiten von Speisen
- Serviceleistungen bei Veranstaltungen
- Vor- und Nachbereitung am Buffet
- Housekeeping

Was wir Ihnen bieten können:

- Eine Vergütung nach der Arbeitsvertragsordnung des Bistum Mainz (AVO) in Verbindung mit dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVÖD, EG 5)
- Jobticket (vergünstigtes Deutschlandticket)
- Kirchliche Zusatzversorgung
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Einarbeitung

Was sollten Sie mitbringen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Hauswirtschaftlerin / zum Hauswirtschaftler oder vergleichbare Ausbildung
- Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Führerschein Klasse B
- Identifikation mit den Aufgaben und Zielen der katholischen Kirche
- Jobticket (vergünstigtes Deutschlandticket)

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der o.a. Kennziffer bis zum **04.11.2024** erbeten an:

Bischöfliches Ordinariat
- Personalverwaltung -
Postfach 15 60, 55005 Mainz
Mail: bewerbung@bistum-mainz.de

Auskunft erteilt:
Henriett Boskovic, Telefon: 06258/3753,
E-Mail: henriett.boskovic@bistum-mainz.de

Stellenmarkt

Gemeinde Seeheim-Jugenheim Die Gemeinde Seeheim-Jugenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für das Bürgerbüro
in unbefristeter Vollzeitbeschäftigung (39 Std./Woche)

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.seeheim-jugenheim.de

Gemeindevorstand der Gemeinde Seeheim-Jugenheim, Schulstraße 12 · 64342 Seeheim-Jugenheim

DER MAGISTRAT DER SCHÖFFERSTADT GERNSHEIM

Für den **Ordnungsbehördenbezirk Gernsheim – Biebesheim–Stockstadt** suchen wir schnellstmöglich eine/n

Ordnungspolizeibeamten (m/w/d)

Bitte besuchen Sie unsere Homepage unter <https://www.gernsheim.de/verwaltung-politik/karriere/>

Hier finden Sie die entsprechende Stellenausschreibung mit weiteren Einzelheiten zu den Anforderungen und Konditionen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.gernsheim.de/datenschutz

ASD Schäfer Döll sucht Sie zur Verstärkung seines Teams als FAHRER/IN (M/W/D) IN FESTANSTELLUNG

ZU IHREN AUFGABEN ZÄHLEN:

- ▶ Abschleppen und Bergen von Fahrzeugen aller Art
- ▶ Pannenhilfen / Reparaturen vor Ort
- ▶ Transporte / Rückführungen
- ▶ Gewährleistung der Einsatzbereitschaft unserer Einsatzfahrzeuge
- ▶ Instandhaltung & Pflege Fuhrpark
- ▶ Rufbereitschaft Nacht- und Wochenendarbeit

WIR BIETEN IHNEN:

- ▶ Pünktliche und leistungsgerechte Bezahlung
- ▶ Unbefristeten Arbeitsvertrag
- ▶ Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- ▶ Offene Türen der Geschäftsleitung
- ▶ Netze Kollegen
- ▶ Familiengeführtes Unternehmen

ANFORDERUNGSPROFIL:

- ▶ Gültigen Führerschein der Klasse C1E; C oder CE
- ▶ Berufskraftfahrer-Module und Fahrerkarte
- ▶ Flexibilität & Zuverlässigkeit
- ▶ Freundliches, gepflegtes und korrektes Auftreten
- ▶ Deutsche Sprache in Wort & Schrift
- ▶ Sauberkeit, Ordnung & Pünktlichkeit

Falls wir Sie angesprochen haben und eine neue Herausforderung suchen, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Abschleppdienst Schäfer Döll ASD GmbH
Robert-Bosch-Str. 3 | 64319 Pfungstadt
pfungstadt@asd-schaefer.de | Tel. 061 57 / 93740 - 0 | www.asd-schaefer.de

SCHÄFER Abschleppdienst

#suchenachverstärkung

Wir suchen einen **Industriemechaniker / Mechatroniker (m/w/d)** für unseren Standort Gernsheim

OGE lohnt sich:

- Individuelle und attraktive Vergütungspakete, Langzeitkontoaufbau
- Work-Life-Balance: u. a. jeden zweiten Freitag frei
- E-Bike und Kfz-Leasing, 600 Euro jährliches Budget für Gesundheitsmaßnahmen und vieles mehr

Hier bewerben: [ogenet.net](http://www.ogenet.net)

Top 2024 Company kununu

OGE

Medizinische Fußpflege Ausbildung zur Fachfußpflegerin
Berufsschule für Kosmetik & Fußpflege www.kosmetikschule-jaeger.de
Info: Darmstadt Tel. 06151-9577343

Stellenangebote

Lorsch: Suche Hilfe m/w/d mit grünem Daumen, nur Ordnung machen, Beete sauber halten, Blumensetzen oder umtopfen sowie Pflege der Blumen im Haus. 06251/54515

Lorsch: Suche Pflegeperson für kranke Frau. Zurzeit wird sie laufen gelernt, Stoma erledigen wir. Einsatz in Lorsch, bei Bedarf Wohnung vorhanden. Wir erwarten freundliche, liebe Worte, eventuell waschen morgens und Kaffee trinken, ideal mittags kochen, eventuell Gymnastik/spazieren gehen. Einsatz Ende ca. 14 Uhr. ☎ Zuschriften an den Verlag unter Z001/10721

Schrolls Catering GmbH Lorsch sucht Spülkraft m/w/d Mo. bis Fr. 11-15 Uhr (Teilzeit) und Küchenhilfe m/w/d Mo. bis Fr. 6-14 Uhr. (Vollzeit) ☎ 06251-702795

Wir suchen zeitnah für unser Personalbeförderungsunternehmen in Biebesheim einen Buchhalter (m/w/d). Sehr gerne auch Rentner, die sich noch etwas dazu verdienen möchten. Kontakt unter tuzlanka_001@hotmail.de oder ☎ 0174/7441571

Stellengesuche

Erfahrener Handwerker sucht Nebenbeschäftigung! Renovierungsarbeiten aller Art, Fliesenverlegungs- und ☎ 0171/3614585

Maurer sucht Arbeit auf 450 € Basis. Viel Erfahrung in Alt- und Trockenbau! ☎ 0178-2843189

Alkohol-Probleme?

Tun Sie den ersten Schritt! Hilfe finden Sie in einer Selbsthilfegruppe in Ihrer Nähe!

Hilfe zur Selbsthilfe
Die-Suchthilfestiftung.de/
Wenn-Sie-Hilfe-suchen.html



Wir suchen Sie!
Sind Sie die engagierte Verstärkung für unser Team?

Mitarbeiter/in für die Stadtpolizei (m/w/d) unbefristet, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

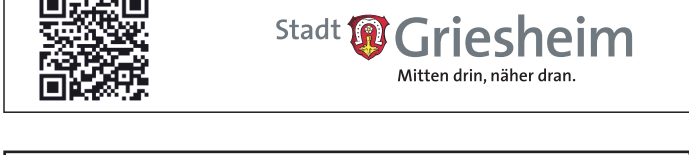
Bauingenieure, Ingenieure TGA, Architekten, Techniker oder Handwerksmeister im Bereich Haustechnik (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt, 1 unbefristete Vollzeitstelle sowie 1 befristete Vollzeitstelle als Elternzeitvertretung für 3 Jahre

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Stadtbücherei 6 Wochenstunden, befristet für ein Jahr

Werden Sie ein Teil von uns und bewerben Sie sich jetzt!

Informationen finden Sie auf unserem Karriereportal karriere.griesheim.de

Stadt **Griesheim**
Mitten drin, näher dran.



Gemeinde Biebesheim am Rhein

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Betriebsleiter für die Abwasserreinigungsanlage (m/w/d) mit Verwaltungstätigkeiten im Bereich des Tiefbauamtes**

- Eingruppierung erfolgt bis zur EG 9a TVöD -
Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit (39 Std.) zu besetzen.

Nähere Angaben zu dieser Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.biebesheim-am-rhein.de unter der Rubrik „Rathaus & Bürgerservice“ → „Stellenangebote“.

Gerne steht Ihnen unser Personalamt (Frau Golubovic oder Frau Petermann-Habich, Telefon: 06258/806-31 oder -29) auch telefonisch für Rückfragen zur Verfügung.

Gemeindevorstand der Gemeinde Biebesheim am Rhein
Personalamt, Rathausplatz 1, 64584 Biebesheim am Rhein

FRA Care Services

Quereinsteiger willkommen!

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.

Holen Sie sich die Infos unter fracareservices.com ... und senden uns gleich Ihre Bewerbung an bewerbung@fracares.de

Nine to five eine Null sein? Ich hab was Besseres vor.
Finde den passenden Beruf für Dich auf handwerk.de

DAS HANDWERK
Die Wirtschaftsmacht von Nebenan

FACHANWALT FÜR ARBEITS-, MEDIZIN- UND SOZIALRECHT

- Abmahnung • Abfindung • Kündigung • Zeugnis • Arztrecht
- Behandlungsfehler • Schmerzensgeld für Körperschäden
- Schwerbeh. • Kranken-/Pflege-/Renten-/Unfallversicherung

RA und Mediator Matthias Weiland
Alpenring 38 · 64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon 061 05 / 7 54 30 · www.fachanwalt-weiland.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal). **Sofort Bargeld!** Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT
sos-kinderdoerfer.de

Titel mit Erfolg verteidigt

Vereinsmeisterschaften im Zweier-Radball bei 1907

Weiterstadt (red). Am vergangenen Samstag fand in der Dr.-Horst-Schmidt-Halle in Weiterstadt die Vereinsmeisterschaft für Zweier-Radball des Radfahrervereins „Wanderlust 1907“ Weiterstadt statt. Von den ursprünglich avisierten sechs Mannschaften waren nur vier angetreten, da die anderen verletzungsbedingt oder durch Terminüberschneidungen absagen mussten, berichtet der Verein. Mit dabei: Weiterstadt 1 mit Giovanni D'Agostino und Heiko Brodrecht, Weiterstadt 2 mit Paul Karpf und Giuseppe D'Agostino, Weiterstadt 3 mit Thorsten Gerbig und Markus Koch sowie Weiterstadt 4 mit Jürgen Brodrecht und Andi Vogl. Der Zweite Vorsitzende Reiner Brodrecht begrüßte die Teams und wünschte allen einen verletzungsfreien Ablauf der Spiele und war besonders erfreut, dass Paul Karpf an dieser Vereinsmeisterschaft teilnahm. Am Kampfgericht waren Steffen Schmidt und



Bei der Siegerehrung, von links: Zweiter Vorsitzender Reiner Brodrecht, Weiterstadt 1 mit Giovanni D'Agostino und Heiko Brodrecht, Weiterstadt 3 mit Thorsten Gerbig und Markus Koch, Weiterstadt 4 mit Jürgen Brodrecht und Andi Vogl, Weiterstadt 2 mit Giuseppe D'Agostino und Paul Karpf sowie der Erste Vorsitzende Werner Engroff. Foto: Vath

Thomas Schmitt aktiv. Die Zuschauenden sahen zum Teil torreiche und auch spannende Spiele. Am Schluss hat sich der alte und neue Vereinsmeister Weiterstadt 1 mit Giovanni D'Agostino und Heiko Brodrecht durchgesetzt und die Glück-

wünsche und ein kleines Präsent vom Ersten Vorsitzenden Werner Engroff entgegengenommen. Auf den weiteren Plätzen folgen Weiterstadt 2 und aufgrund des besseren Torverhältnisses Weiterstadt 4 vor Weiterstadt 2. Das torreichste Spiel war

Weiterstadt 4 gegen Weiterstadt 1 mit 1:12 Toren. Anschließend war gemütliches Beisammensein angesagt und die Vorfreude auf zukünftige Spieltage in der Runde der Bezirksliga war überall spürbar, so der Radfahrerverein.

Wir suchen Zeitungs-Zusteller!
Für unseren Vertriebspartner suchen wir zuverlässige Personen für die Zustellung des

Wochen-Kurier Weiterstadt in Gräfenhausen, Braunshardt und Weiterstadt.

Die Verteilung findet jeden Samstag-Mittag für 2 - 4 Stunden (bis 18 Uhr) statt.

Jetzt Zusteller werden und dazu verdienen!

Einfach anrufen - 0 61 04 / 49 70 90

GOLDHAUS GOLDANKAUF
WIR KAUFEN AN

- Gold- & Silberschmuck
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Luxusuhren
- Goldbarren
- Goldmünzen
- Silbermünzen & Barren
- Silberbesteck
- Zinn
- Erbschaft

FAIR - SERIÖS - FREUNDLICH
ÜBER 30 JAHRE ERFAHRUNG

Nutzen Sie den hohen Goldkurs zu Tages-Höchstpreisen...!

Seriös, schnell & diskret. Wir ermitteln den Wert Ihrer Edelmetalle transparent und fachmännisch.

Gerne können Sie auch außerhalb der Geschäftszeiten einen Termin vereinbaren für eine kostenlose Bewertung Ihrer Erb- oder Edelmetalle.

Goldhaus Darmstadt
Ernst-Ludwig-Straße 20-22, 64283 Darmstadt
Telefon: 06151 / 50 10 786
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 18 Uhr Sa 10-16 Uhr
www.goldhaus-darmstadt.de

Zuhause voll gepunktet

SG-Basketballerinnen besiegen Gäste vom FCK

Weiterstadt (red). Basketball: Am Sonntag trafen die ersten Damen der SG Weiterstadt mit einem kleinen Kader daheim auf den 1. FC Kaiserslautern. In einem interessanten Spiel, das viel Aggressivität forderte, konnten sich die Weiterstädterinnen erneut beweisen und entschieden das Spiel 69:58 für sich. Bereits im ersten Viertel konnten die Weiterstädterin-

nen sich mit guten Aktionen und starkem Teamspiel beweisen. Mit einer zusätzlich guten Defense konnten sie sich zu einem 22:10 nach dem ersten Viertel absetzen. Im zweiten Viertel punkteten die Damen weiterhin durch gute offensive Aktionen, jedoch ließen die Gegner nicht nach und schafften es mit einfachen Abschlüssen gegenzuhalten. Mit einem Vorsprung von 13 Punkten

(41:28) ging es in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit ging es nun darum, den gewonnenen Vorsprung weiter auszubauen, allerdings spielten die gegnerischen Damen eine starke Defense und den Weiterstädterinnen gelang es nicht mehr so gut zum Korb zu ziehen wie in der vorherigen Halbzeit. Mit einem Spielstand von 55:46 ging es ins vierte und letzte Viertel.

Mit einem starken Lauf starteten die Weiterstädterinnen direkt ins letzte Viertel. Ziel war, in der Defense nochmal alles zu geben was auch gut gelang. Durch verbessertes Scoring und harte Verteidigung bauten die Damen ihre Führung noch einmal aus und gewannen letztendlich mit 69:58. Weiter geht es am 2. November um 16.15 Uhr auswärts gegen Bad Homburg.

Auto Ankauf zu Höchstpreisen!

Wie viel ist mein Auto noch Wert?

EINFACH

Fairer Ankauf!

SICHER

Bestpreis Garantie!

Bei uns gilt das Motto „Wir kaufen jedes Auto“. JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

Wir kaufen alle Marken und alle Modelle, Alter und Laufleistung sind dabei vollkommen egal.

PKW, Busse, Geländewagen, LKW, Wohnmobile, Cabrios, Oldtimer, Motorräder, Firmenfahrzeuge, Unfallwagen, Motorschaden, Getriebeschaden, auch ohne TÜV!

A.G. Automobile garantiert einen zuverlässigen, kompetenten und ordentlichen Autoankauf ohne jegliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu absoluten Bestpreisen. Wir sind kein Versteigerungs- bzw. Bewertungsportal, die „Lockangebote“ unterbreiten, sondern Ihr direkter Ansprechpartner ohne Zwischenhändler.

Ihr Fahrzeug wird pünktlich bei Ihnen ohne Kosten und Gebühren abgeholt und sofort bar bezahlt. Die Qualität unserer eigenen Arbeit und die Zufriedenheit unserer Kunden sind uns wichtig. Unsere Angebote sind für Sie immer kostenlos und unverbindlich!

Rufen Sie uns ganz einfach an. **Jederzeit erreichbar Montag bis Sonntag.**

06157 / 8018572

Mobil: 0171 / 8181110

a.g.automobile1@web.de
www.kfzankauf24.de

Robert-Bosch-Straße 4
DE - 64319 Pfungstadt